INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

WHIRLPOOL ECLIPSE SPA

Für alle Eclipse SPA Modelle

Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und Benutzung sorgfältig durch.



Eclipse SPA

four and more design your home

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE AUF EINEN BLICK

Diese Übersicht ersetzt nicht die Lektüre der vollständigen Anleitung. Die ausführlichen Sicherheitshinweise finden Sie in Kapitel 5.



Vor Inbetriebnahme die gesamte Anleitung lesen

Insbesondere die Sicherheitshinweise in Kapitel 5 und die Installationsvorgaben in Kapitel 6 sind verbindlich.



Elektrischer Anschluss nur durch Fachkraft

Anschluss an einen mit einem FI-Schutzschalter (RCD) ≤ 30 mA gesicherten Stromkreis. Keine elektrischen Geräte im Umkreis von 2 m zum Whirlpool.



Niemals dauerhaft direkter Sonne aussetzen

Die Acryloberfläche kann durch starke Erwärmung beschädigt werden. Isolierabdeckung auch bei entleertem SPA verwenden; Hinweise in Kapitel 6 und 9 beachten.



Wassertemperatur maximal 40 °C

Empfohlen wird eine Badetemperatur unterhalb der Körpertemperatur (ca. 37,5 °C). Badedauer maximal 15–20 Minuten pro Sitzung – Gefahr der Hyperthermie.



Kinder und Personen mit Einschränkungen nur unter Aufsicht

Bei Nichtnutzung Abdeckung mit Zahlenschloss verriegeln, um unbefugten Zugang zu verhindern.



Kein Alkohol, keine Glasgefäße, keine Drogen

Alkohol und Medikamente erhöhen das Risiko der Bewusstlosigkeit und damit des Ertrinkens. Glasbruch im und am Pool ist verboten.



Bei Vorerkrankungen vorab ärztliche Rücksprache

Bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Bluthochdruck, Diabetes, offenen Wunden, Infektionen sowie in der Schwangerschaft vor der ersten Nutzung Arzt konsultieren.



Transport und Aufstellung nur durch Fachpersonal

Hebegurte und Verzurrungen ausschließlich an den vom Hersteller vorgesehenen Punkten ansetzen; nicht über die Wanne oder über Steuerelemente führen.



Vorsicht beim Umgang mit Wasserchemie

Chemikalien nur in Originalverpackung, getrennt voneinander und außer Reichweite von Kindern lagern. Niemals Chemikalien bei besetztem Pool zugeben.



Pflege- und Wartungsvorgaben

Schäden, die durch unterlassene oder unsachgemäße Pflege oder Wartung verursacht werden, sind nicht von der gesetzlichen Gewährleistung erfasst.

SCHNELLEINSTIEG

Die folgenden Schritte führen Sie chronologisch durch die Erstinbetriebnahme. Jeder Schritt verweist auf das ausführliche Kapitel.

Nr.	Schritt	Details
1	**Standort prüfen und vorbereiten** Tragfähigkeit (mind. 1.220 kg/m²), Wasserablauf, Witterungsschutz, Zugang zu technischen Komponenten (50 cm Radius).	*Kapitel 6*
2	**Elektrischen Anschluss durch Fachkraft** 380 V / 50–60 Hz, fünfadriges Kabel 5 × 6 mm², 30-mA-FI-Schutzschalter, ordnungsgemäße Erdung.	*Kapitel 6*
3	**SPA vor dem Befüllen prüfen** Verrohrungen auf Transportschäden kontrollieren, Ventile geöffnet, Ablaufventil geschlossen, alle Düsen offen.	*Kapitel 7*
4	**Mit Wasser befüllen – durch die Filteranlage** Befüllung ausschließlich über die Filteröffnung, damit keine Luft in die Pumpen gelangt. Füllstand 10–15 cm unter Oberkante. Kein Wasser über 40 °C einfüllen.	*Kapitel 7*
5	**Erstbefüllung ablassen** Das Wasser der Erstbefüllung dient ausschließlich der Spülung und muss vollständig abgelassen werden. Erst danach mit Frischwasser für den Betrieb befüllen.	*Kapitel 7*
6	**System einschalten – Priming-Modus** Steuerung startet automatisch im Priming-Modus (Anzeige RUN PMPS PURG AIR). Pumpen entlüften; Modus endet nach 4–5 Minuten oder durch Druck auf eine Temperaturtaste.	*Kapitel 8*
7	**Uhrzeit und Filterzyklen einstellen** Tageszeit programmieren, Filterzyklus 1 (ab Werk aktiv) prüfen, ggf. Filterzyklus 2 aktivieren.	*Kapitel 8*
8	**Wasserchemie einstellen** pH-Wert auf 7,2–7,6, Desinfektionsmittel (Brom 3–5 mg/l oder Chlor 0,3–1,5 mg/l) dosieren, vor erster Nutzung mind. 30 Minuten Pumpen laufen lassen.	*Kapitel 9*
9	**Solltemperatur einstellen** Empfehlung 36–38 °C, maximal 40 °C. Abdeckung schließen, bis Solltemperatur erreicht ist.	*Kapitel 8*
10	**Erste Nutzung** Wasserchemie unmittelbar vor dem Bad erneut testen. Badedauer max. 15–20 Minuten.	*Kapitel 5, 7*

Inhaltsverzeichnis

Alle Kapitel auf einen Blick – mit den Seitenzahlen der Anleitung.

1 Einführung 5

2 Produktidentifikation 6

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 7

4 Hauptfunktionen und Produkteigenschaften 8

5 Wichtige Sicherheitshinweise 9

6 SPA-Installation 12

7 SPA-Bedienung 16

8 Steuerung (Balboa) 31

9 SPA-Wasserregulierung und -pflege 37

10 SPA-Reinigung und -pflege 41

11 Wartung 49

12 Nichtbenutzung und Stilllegung 57

13 Problembehebung 60

14 Entsorgung 62

15 Gewährleistung und Servicekontakt 63

16 Konformitätserklärung (CALMA) 64

17 Konformitätserklärung (NIDO) 65

1. EINFÜHRUNG

Schön, dass Sie sich für einen Whirlpool von Eclipse SPA entschieden haben. Um viele Jahre Freude an diesem Produkt zu haben, sollten Sie die nachfolgenden Hinweise und Warnungen befolgen.

Im Folgenden lesen Sie, wie Ihr Whirlpool zu installieren, zu pflegen und zu bedienen ist. Bitte nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um sicherzustellen, dass die Installationsvorbereitungen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind. Desweiteren sollten Sie sicherstellen, dass Sie sich mit allen Sicherheitshinweisen vor der ersten Benutzung des SPA vertraut gemacht haben.

Bewahren Sie diese Anleitung für die gesamte Lebensdauer des Produktes auf und geben Sie sie bei einem Eigentümerwechsel weiter.

Sollten Sie bezüglich der Bedienung oder Pflege Zweifel oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler (Kontaktdaten in Kapitel 15).

2. PRODUKTIDENTIFIKATION

Diese Anleitung gilt für folgende Eclipse-Spa-Modelle. Die modellspezifischen Merkmale im Überblick:

Merkmal	CALMA (HL-1803)	NIDO (HL5503)
Art.-Nr. / Handelsname	1803 – Calma	5503 – Nido
Sitzplätze	5	3
Düsen gesamt	65	31
– davon Hydrotherapie-Düsen	51	27
– davon Luftdüsen	10	–
– davon Zirkulationsdüsen	4	4
Steuerung / Bedienpanel	Balboa TP600	Balboa TP500S
Heizung	3 kW (Balboa)	3 kW (Balboa)
Luftgebläse	ja	nein
Aromatherapie	ja	nein
Bluetooth-Audio	ja (BAMP0240)	nein
Fontänensystem	–	ja (3 Düsen)
UV-Desinfektion	ja	ja
Kopfstützen	5	2
Papierfilter	2	1
Schutzart / Schutzklasse	IPX5 / I	IPX5 / I

Produktangaben

Tragen Sie die Daten Ihres SPA-Modells hier ein bzw. entnehmen Sie sie dem am Gerät angebrachten Typenschild:

Modellbezeichnung:	
Seriennummer:	
Kaufdatum:	
Fachhändler:	

Wo finde ich das Typenschild?

Das Typenschild mit Modellbezeichnung, Seriennummer, technischen Daten und CE-Kennzeichnung ist dauerhaft am Gerät angebracht. Üblicherweise befindet es sich an einer der folgenden Stellen:

- in der Nähe des Bedienpanels auf der Schürze
- auf der Steuerungsbox im Inneren des SPAs.

Halten Sie die Daten des Typenschildes bei Anfragen an den Fachhändler stets bereit. Bei Verlust oder Unleserlichkeit des Typenschildes kann eine eindeutige Identifikation des Gerätes erschwert sein, was die Bearbeitung von Gewährleistungs- oder Beschwerdefällen verzögern kann.

EMPFEHLUNG:
Fotografieren Sie das Typenschild bei Inbetriebnahme und bewahren Sie das Foto zusammen mit dem Kaufbeleg auf.

3. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der Eclipse SPA-Whirlpool ist ausschließlich für die private Nutzung im Wohnbereich (Innen- oder geeigneter Außenaufstellung) zur Hydromassage und Entspannung bestimmt. Er ist mit klarem Süßwasser zu betreiben, das mit handelsüblichen, für Whirlpools zugelassenen Chemikalien (z. B. Brom oder Chlor) aufbereitet wird.

Vorhersehbare Fehlanwendungen, die ausdrücklich nicht zulässig sind, umfassen unter anderem:

- die Nutzung mit Salzwasser oder aggressiv chemisch behandeltem Wasser außerhalb der Herstellerempfehlung,
- die gewerbliche bzw. öffentliche Nutzung (z. B. Hotel, Sauna, Wellness-Betrieb) ohne entsprechende zusätzliche Sicherheits- und Hygienevorkehrungen,
- die Nutzung durch Personen, die die Sicherheitshinweise nicht beachten oder nicht beachten können (siehe Kapitel 5),
- eigenmächtige Umbauten, Reparaturen oder elektrische Veränderungen am Gerät,
- die Verwendung im Freien ohne ausreichenden Schutz vor Witterungseinflüssen (siehe Kapitel 6).



WARNUNG:
Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch erlöschen Gewährleistungs- und Haftungsansprüche; zudem entstehen erhebliche Sicherheitsrisiken für Personen und Sachen.

4. HAUPTFUNKTIONEN UND PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Hydrotherapie: Das Produkt ist mit speziellen Hydrotherapie-Sitzen ausgestattet. Das Design der Sitze orientiert sich an der Ergonomie des menschlichen Körpers. Unterschiedliche Düsen in den Sitzen sowie die Wasserdruckregulierung ermöglichen eine entsprechende Anwendung.

Luftdüsentherapie: Durch speziell entwickelte Luftdüsen bietet Ihnen Ihr Whirlpool auch eine Luftdüsentherapie. Hierzu schalten Sie die Luftpumpe ein.

Heizung: Der Whirlpool ist mit einer Heizung ausgestattet. Nachdem Sie die Betriebstemperatur programmiert haben, wird der Pool die gewünschte Temperatur badebereit halten. Bedecken Sie den Pool stets mit der Isolierabdeckung, um unnötige Wärmeverluste zu vermeiden.

Filtration und Wasserzirkulation: Der SPA wird mit Darlly-Papierfilter geliefert. Diese sind in der Lage, grobe Schmutzpartikel aus dem Wasser herauszufiltern. Das System ist so voreingestellt, dass eine Filtration automatisch stattfindet. Die Wasserdesinfektion erfolgt zusätzlich über das eingebaute UV-System sowie über die regelmäßige Zugabe geeigneter Desinfektionsmittel (siehe Kapitel 9).

Beleuchtung: Der Whirlpool ist mit Unterwasserbeleuchtung ausgestattet. Die unterschiedlichen Farben können mittels des Touchpanels eingestellt werden, um ein entsprechendes Ambiente zu erzeugen.

Aromatherapie (optional): Ihr SPA ist mit einem Aromatherapiebehälter ausgestattet. Dieser ist mit einer Kartusche mit ätherischem Öl befüllt. Die Abgabe der ätherischen Öle findet mittels einer eigenen Installation statt. Um die Abgabe zu aktivieren, müssen Sie die Luftpumpe betätigen.

Multimedia (optional): Mit der optionalen Ausstattung (DVD/TV/iPod) können Sie Musik oder Videos genießen, während Sie sich im Whirlpool entspannen.

WICHTIGE ERLÄUTERUNG:
Alle obenstehenden Funktionen sind als eine grundsätzliche kurze Einführung in unsere Produkte zu verstehen. Der von Ihnen gekaufte Whirlpool kann durchaus in seiner Ausstattung von der Beschreibung abweichen, zum einen weil Sie eine abweichende Ausstattung gewünscht haben, zum anderen aber auch, weil Eclipse SPA bemüht ist, seine Produkte ständig zu verbessern und zu entwickeln und eine Produktverbesserung ohne ausdrückliche vorherige Benachrichtigung vorgenommen hat.

5. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Es ist unerlässlich, dass Sie sich mit der SPA-Sicherheit und der Bedienung vor Inbetriebnahme auseinandersetzen. Bitte machen Sie sich mit den nachstehenden Hinweisen vertraut.

Wasserablauf

Stellen Sie sicher, dass der Pool auf einer ebenen Fläche mit einer Ablaufmöglichkeit für Spritz- und Regenwasser aufgestellt wird. Sollte der Pool in einer Vertiefung ohne Vorkehrungen für einen ordnungsgemäßen Wasserablauf aufgestellt sein, kann es durch Regen oder anderweitig angestautes Wasser zu einer Überflutung der technischen Komponenten kommen. Eine solche Beschädigung könnte unter Umständen Kurzschlüsse in der Technik verursachen und für den Benutzer gefährlich werden.

Temperatur

Die Wassertemperatur sollte nicht über 40 °C betragen. Eine erhöhte Wassertemperatur könnte zu einer Belastung des Herz-Kreislauf-Systems führen. Sollte Ihr Badewasser eine höhere Temperatur als 40 °C aufweisen, unterbrechen Sie bitte das Bad und benachrichtigen Sie Ihren Händler. Wir empfehlen, die Badetemperatur nicht höher als die Körpertemperatur zu halten (in der Regel nicht höher als 37,5 °C).

Medizinische Voraussetzungen

Bitte beachten Sie, dass:

- Personen mit Diabetes, hohem Blutdruck, Herzerkrankungen oder anderen Herz-Kreislauf-Beschwerden mit ihrem behandelnden Arzt vor der Benutzung des Whirlpools Rücksprache halten sollten,
- Personen mit offenen Wunden und anderen infektiösen Hautstellen den Whirlpool nicht benutzen sollten,
- warmes Wasser die idealen Bedingungen bietet, um Infektionen zu verschlimmern, besonders falls die Wasserqualität vernachlässigt worden ist,
- schwangere Frauen grundsätzlich mit ihrem Gynäkologen Rücksprache halten sollten, bevor sie den Whirlpool benutzen,
- zur Minimierung von Wasserverschmutzungs- und Gesundheitsrisiken empfohlen wird, vor dem Bad im Whirlpool zu duschen.

Badezeit & Hyperthermie

Baden Sie nicht länger als 15–20 Minuten pro Badegang. Manche SPA's sind mit kühlenden Sitzen ausgestattet. Sollten Sie merken, dass Ihr Körper sich zu stark erwärmt hat, nehmen Sie Platz am kühlenden Sitz oder verlassen Sie den Whirlpool. Wenn Sie sich wieder wohlfühlen, können Sie Ihr Bad fortsetzen.

Das Sitzen im SPA, während Ihr Oberkörper (Herz) sich oberhalb des Wasserspiegels befindet, wird das Abkühlen Ihres Körpers dramatisch verlängern. Setzen Sie Ihren Körper keinen zu hohen Temperaturen über einen längeren Zeitraum aus. Ein längerer Aufenthalt im heißen Wasser kann eine Hyperthermie verursachen, die tödliche Folgen haben kann. Hyperthermie tritt auf, wenn die Körpertemperatur den normalen Wert von 37 °C um mehrere Grad übersteigt. Zu den Symptomen zählen Schläfrigkeit, Lethargie und ein Anstieg der Körpertemperatur. Zu den Auswirkungen zählen:

- das Nichterkennen drohender Gefahren,
- fehlende Hitzewahrnehmung,
- Nichterkennen der Notwendigkeit, den Whirlpool zu verlassen,
- die Unfähigkeit, den Whirlpool zu verlassen,
- Schädigung des Fötus bei schwangeren Frauen,
- Bewusstlosigkeit und Gefahr des Ertrinkens.

Alkoholkonsum und Medikamenteneinnahme

Alkoholkonsum während und vor dem Bad im Whirlpool ist gefährlich. Benutzen Sie wegen erhöhter Bruchgefahr niemals Glasgefäße im und in der Nähe des Pools. Alkohol kann Benommenheit verursachen und zum Ertrinken führen.

Personen, die Medikamente einnehmen, sollten stets vor dem Bad im Whirlpool mit ihrem behandelnden Arzt klären, ob ein Bad im SPA angezeigt ist.

Verhalten im Wasser



WARNUNG:
Schlucken Sie kein Wasser aus dem Whirlpool. Das Wasser enthält Desinfektionsmittel (Brom oder Chlor) sowie weitere Pflegechemikalien und kann beim Verschlucken zu Übelkeit, Magen-Darm-Beschwerden und Reizungen der Schleimhäute führen.



WARNUNG:
Tauchen Sie den Kopf nicht unter Wasser. Durch den Wasserzufluss an den Saugöffnungen besteht die Gefahr, dass Haare oder Schmuck angesaugt werden; zudem erhöht das vollständige Untertauchen das Risiko, Wasser einzuatmen oder die Orientierung in heißem Wasser zu verlieren.

Halten Sie ein funktionsfähiges Telefon in unmittelbarer Reichweite des Whirlpools bereit, damit im Notfall ohne Verzögerung Hilfe gerufen werden kann. Wir empfehlen, eine schriftliche Notfall-Telefonliste mit den wichtigsten Nummern (allgemeiner Notruf 112, ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117, Giftnotruf Ihres Bundeslandes, Hausarzt) gut sichtbar am Pool zu hinterlegen oder einzulaminieren.

Sicherheit von Kindern und Menschen mit Einschränkungen

Aufgrund der besonderen Gefahren, die von einem Whirlpool ausgehen, darf dieses Gerät nicht von Kindern und Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen allein genutzt werden. Weisen Sie die Personen sorgfältig in die Bedienung des Pools ein. Sorgen Sie stets dafür, dass im Notfall jemand sofort Hilfe leisten kann. Wenn der SPA nicht benutzt wird, verwenden Sie immer die Abdeckung und verschließen Sie diese mit dem Zahlenschloss.

Nach EN 60335-1 sind die Anforderungen an die Nutzung durch Kinder ab 8 Jahren sowie durch Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen für Haushaltsgeräte allgemein definiert. Aufgrund des erhöhten Risikos im Whirlpool (insbesondere Ertrinkungs- und Hyperthermie-Risiko) gelten jedoch verschärfte Anforderungen:

- Kinder unter 8 Jahren dürfen den Whirlpool ausschließlich unter ständiger und unmittelbarer Aufsicht einer erwachsenen Person nutzen.
- Kinder ab 8 Jahren sowie Personen mit verringerten Fähigkeiten dürfen den Whirlpool nur nutzen, wenn sie über den sicheren Gebrauch unterwiesen wurden, die Gefahren verstanden haben und eine Aufsicht gewährleistet ist.
- Reinigung und Anwenderwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Bewahren Sie Einstiegstreppen, Leitern oder ähnliche Aufstiegshilfen bei Nichtnutzung an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf, um den unbeaufsichtigten Zugang zum Whirlpool zu erschweren.

Entfernen Sie Schwimm- und Spielzeug nach jeder Nutzung aus und vom Pool. Spielzeug kann Kinder unbeaufsichtigt zum Pool locken und stellt zudem ein Verschlucken- oder Stolperrisiko dar.

Rutschgefahr

Passen Sie stets beim Ein- und Aussteigen aus dem Pool auf, denn es besteht Rutschgefahr aufgrund der Nässe und Bodenunebenheiten.

Elektrische Geräte

Installieren Sie keine elektrischen Geräte im Umkreis von 2 m zum Whirlpool.

Wetterbedingungen

Benutzen Sie den Whirlpool nicht bei Unwetter, Gewitter oder sonstigen schlechten Wetterbedingungen. Schalten Sie den Whirlpool auch nicht ein, um lediglich die Umwälzpumpen oder z. B. den CD-Player zu bedienen.

Belüftung

Wenn der SPA nicht ausreichend belüftet wird, kann es beim Benutzer vereinzelt zu Atembeschwerden aufgrund der verwendeten Chemikalien kommen. Wenn Sie den SPA in geschlossenen Räumen installieren, sorgen Sie bitte dafür, dass der Raum ausreichend belüftet wird.

Chemikalien

Die UV-Desinfektion trägt dazu bei, dass weniger Chemikalien verwendet werden müssen, um die Wasserqualität des Pools zu erhalten. Diese Desinfektion ist jedoch nicht ausreichend, um das Wasser vor Bakterien und Infektionsgefahren für den Verwender zu schützen oder die Lebensdauer Ihres Pools zu gewährleisten, sodass Sie nicht völlig auf Chemikalien verzichten können.

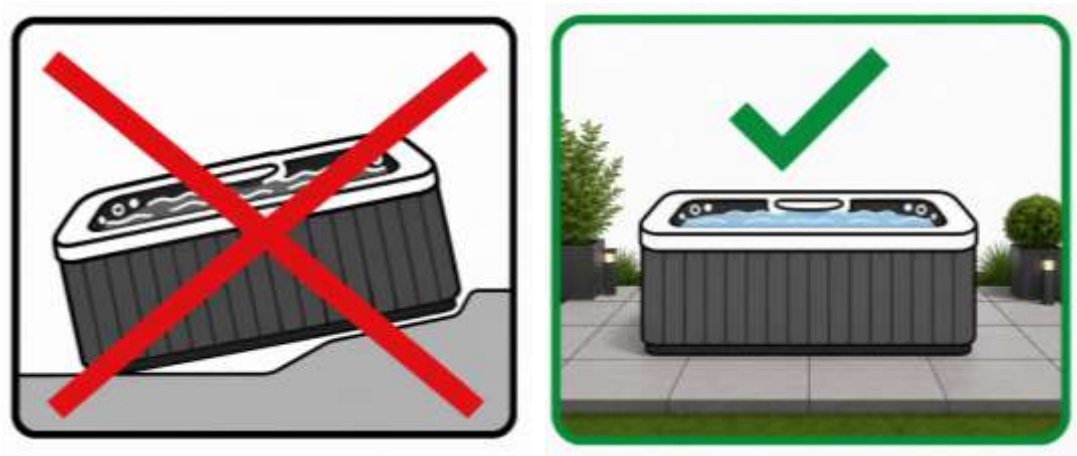
Beachten Sie bitte, dass alle (auch haushaltsübliche) Chemikalien in unverdünnter Form gefährlich werden können. Gehen Sie stets sorgsam und vorsichtig damit um. Halten Sie sich immer an die Sicherheitshinweise des Herstellers. Eine ausführlichere Einführung in die Verwendung von chemischen SPA-Zusätzen finden Sie in Kapitel 9.

6. SPA-INSTALLATION

Bedienen Sie sich eines erfahrenen SPA-Installateurs bei der Installation des Whirlpools. Der Hersteller haftet weder für Installationsfehler noch für Installationen durch unqualifiziertes Personal.

Positionieren des Pools

Stellen Sie Ihren Whirlpool auf einen festen, ebenen, rutschfesten und verstärkten Untergrund auf, der das Gewicht des Pools, des Wassers und der darin Badenden aushalten kann. Stellen Sie sicher, dass der Whirlpool entweder auf einem ebenen Betonsockel oder einem ordnungsgemäß konstruierten Deck angebracht wird – beide Untergründe müssen eine Last von 1.220 kg/m² tragen können. Wenn Sie bezüglich der Traglast unsicher sind, erfragen Sie den Rat eines professionellen Statikers.



Ein unebener oder gekippter Untergrund ist nicht zulässig.

Der Untergrund sollte mindestens 10 cm dick sein. Es wird davon abgeraten, den SPA auf eine hölzerne Unterkonstruktion ohne vorherige Beratung durch einen Statiker zu stellen.

Stellen Sie den SPA so auf, dass Wasser keinen Zugang zu den elektrischen Komponenten finden kann. Sorgen Sie dafür, dass der Untergrund so gestaltet ist, dass sich kein Regen- und kein Stauwasser sowie unerwünschte Feuchtigkeit dort ansammeln und im ungünstigen Fall ins Innere des Whirlpools gelangen kann.

Bei Whirlpools, die im Boden oder in einem Podest (o. ä.) versenkt eingebaut sind, muss der freie Zugang zu den technischen Komponenten zu Wartungszwecken entweder von oben oder von unten gewährleistet sein. Wir empfehlen einen Radius von mindestens 50 cm um den SPA herum (da ggf. alle Seitenabdeckungen entfernt werden müssen). Sorgen Sie unbedingt für eine ausreichende Belüftung, um eine Überhitzung der Komponenten zu vermeiden.

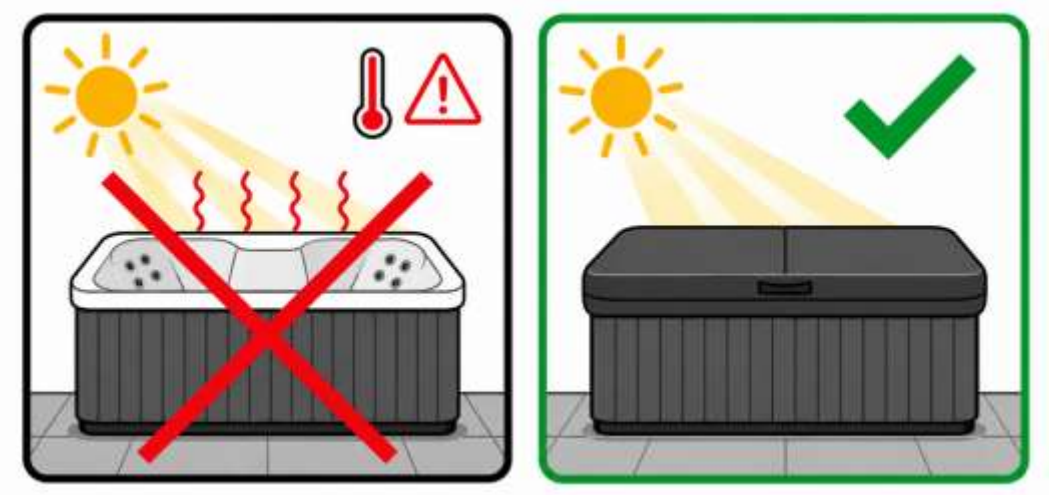
Stellen Sie den SPA in einem Gebäude auf, sorgen Sie ebenfalls UNBEDINGT für eine ausreichende Belüftung. Bedenken Sie, dass allein durch den Betrieb des Whirlpools bereits eine hohe Luftfeuchtigkeit entsteht.

Wenn Sie Ihren Pool im Freien aufstellen, bedenken Sie folgendes:

- Vermeiden Sie es, den Pool in direkter Nähe von Bäumen und Gebüschen aufzustellen.
- Eine geschützte Umgebung (windstill & wenig Witterungseinflüsse) kann die Betriebs- und Wartungskosten deutlich senken.
- Sammelt sich Regenwasser auf der Abdeckung, kann das die Lebensdauer der Abdeckung erheblich verkürzen.

- Der Pool sollte auch im Winter bequem erreichbar sein.

WICHTIGER HINWEIS:
Schützen Sie die Acryloberfläche vor längerer direkter Sonneneinstrahlung. Diese kann zu starker Erwärmung und Schäden führen. Verwenden Sie bei Nichtbenutzung die mitgelieferte Isolierabdeckung, auch wenn der Whirlpool entleert ist. Beachten Sie dabei die Vorgaben in Kapitel 9 zum Offenlassen der Abdeckung nach der Zugabe von Wasserpflegemitteln.



Keine direkte, ungeschützte Sonneneinstrahlung.

Wasseranschluss

Der SPA wird üblicherweise mit einem Gartenschlauch oder einem Trinkwasseranschluss befüllt. Wird der SPA fest an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen, gelten die folgenden technischen Anforderungen:

- **Schutz vor Trinkwasserverunreinigung (EN 1717):** Der Anschluss an die Trinkwasserleitung darf nur über eine geeignete Sicherungseinrichtung gegen Rückfließen, Rückdrücken und Rücksaugen erfolgen. Nach DIN EN 1717 sind hierfür je nach Risikobewertung Sicherungseinrichtungen der Flüssigkeitskategorien AA (freier Auslauf), AB (freier Auslauf mit nicht-kreisförmigem Überlauf) oder AD (Strahlunterbrecher) erforderlich. Wir empfehlen, den Anschluss durch einen eingetragenen Installationsbetrieb gemäß den anerkannten Regeln der Technik herstellen zu lassen.
- **Wasserdruck (IEC 60335-1):** Sofern die Wasserzuführung über ein Magnetventil oder einen Ausgleichsbehälter erfolgt, muss der Eingangsdruck zwischen mindestens 0,35 bar (35 kPa) und höchstens 6 bar (600 kPa) liegen. Bei höheren Versorgungsdrücken ist ein Druckminderer vorzuschalten.
- Verwenden Sie für die Erstbefüllung und Wassererneuerung keine Gartenschläuche, die zuvor zur Düngung oder Pflanzenbewässerung verwendet wurden. Rückstände können das Wasser und die Wasserchemie beeinträchtigen.

VORSICHT:
Befüllen Sie den Whirlpool niemals mit Wasser über 40 °C. Höhere Temperaturen können Dichtungen, Verrohrungen und elektronische Komponenten schädigen.

Elektrische Voraussetzungen

Anschlusswerte: Netzspannung, Netzfrequenz und Anschlussart müssen mit den Angaben auf dem Typenschild und im modellspezifischen Anschlussplan des Whirlpools übereinstimmen. Anschlussleitung und Absicherung sind durch eine Elektrofachkraft unter Berücksichtigung der Herstellervorgaben, der Anschlussleistung, der Leitungslänge und der Verlegebedingungen auszulegen.

Der Whirlpool muss an einen separaten, ausschließlich für das Gerät bestimmten Stromkreis angeschlossen werden. Der elektrische Anschluss darf ausschließlich durch eine qualifizierte und nach den örtlich geltenden Vorschriften hierzu berechtigte Elektrofachkraft erfolgen. Dabei sind die am Installationsort geltenden Sicherheits- und Installationsvorschriften einzuhalten.

HINWEIS:
Schäden, die durch einen vom Betreiber oder dessen beauftragtem Installateur zu vertretenden Anschluss- oder Absicherungsfehler entstehen, sind nicht von der gesetzlichen Gewährleistung erfasst.

Fehlerstromschutzschalter (FI / RCD): Der Whirlpool muss durch einen FI-Schutzschalter mit einem Bemessungs-Differenzstrom von höchstens 30 mA abgesichert werden. Den geeigneten Schutzschaltertyp legt die Elektrofachkraft anhand der elektrischen Ausstattung des Whirlpools und der am Aufstellort geltenden Vorschriften fest. Prüfen Sie die Funktion regelmäßig über die Testtaste gemäß den Anweisungen des FI-Schutzschalterherstellers. Wir empfehlen eine monatliche Prüfung; vom Schalterhersteller vorgeschriebene kürzere Prüfintervalle sind einzuhalten.

Trennvorrichtung (EN 60335-1): In der fest verlegten Stromzuleitung muss eine geeignete Trennvorrichtung vorhanden sein, beispielsweise ein Hauptschalter. Sie muss den Whirlpool allpolig vom Stromnetz trennen und eine vollständige Trennung unter den Bedingungen der Überspannungskategorie III nach EN IEC 60664-1 gewährleisten. Auswahl und Einbau erfolgen durch die Elektrofachkraft nach den am Aufstellort geltenden Installationsvorschriften. Das Ausschalten einzelner Funktionen am Bedienpanel ersetzt diese Netztrennung nicht.

HINWEIS zu instabiler Netzspannung:
Die Elektrofachkraft muss vor der Inbetriebnahme prüfen, ob die örtliche Stromversorgung für den Whirlpool geeignet ist. Maßgeblich ist die auf dem Typenschild angegebene Nennspannung, beispielsweise 380 V.

Sind unzulässige Spannungsschwankungen oder wiederkehrende Spannungseinbrüche zu erwarten, muss die Elektrofachkraft vor der Inbetriebnahme geeignete Maßnahmen treffen. Hierzu gehört bei Bedarf der Einbau eines passend dimensionierten Spannungsstabilisators (AVR) in die Stromversorgung des Whirlpools. Auswahl, Dimensionierung und Installation müssen auf die örtlichen Bedingungen und die elektrische Ausstattung des Whirlpools abgestimmt sein. Unzulässige Unter- oder Überspannung kann Heizung, Pumpenmotoren und Steuerelektronik beschädigen; entsprechende Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Erdung und Potentialausgleich: Der Whirlpool muss ordnungsgemäß geerdet werden. Der Schutzleiter (PE) der Anschlussleitung ist durch die Elektrofachkraft mit dem dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Schutzleiteranschluss des Gerätes zu verbinden. Dabei sind die Anschlusskennzeichnungen am Gerät und die Anleitung der verbauten Steuerung zu beachten.

Die Elektrofachkraft muss außerdem prüfen, ob nach den am Aufstellort geltenden Vorschriften ein zusätzlicher Potentialausgleich erforderlich ist, und diesen gegebenenfalls fachgerecht herstellen. Vor der Inbetriebnahme muss sie die Wirksamkeit der elektrischen Schutzmaßnahmen prüfen.

Die Steuerungsbox befindet sich im Technikbereich des SPA hinter der Seitenverkleidung.



Steuerungsbox im Technikbereich des SPA (Beispielabbildung)

Kabeleinführung: Die Stromzuleitung ist durch eine geeignete Kabeldurchführung in der Seitenverkleidung nahe der Steuerungsbox zu führen. Ist keine geeignete Durchführung vorhanden, muss diese im Rahmen des elektrischen Anschlusses durch die Elektrofachkraft fachgerecht hergestellt werden. Dabei dürfen innenliegende Leitungen und Bauteile nicht beschädigt werden.

WARNUNG - Stromschlaggefahr:
Innerhalb eines Abstands von 2 m zum Whirlpool dürfen keine zusätzlichen, nicht zum Whirlpool gehörenden elektrischen Geräte oder Einrichtungen installiert oder betrieben werden, beispielsweise Steckdosen, Leuchten oder Radios.

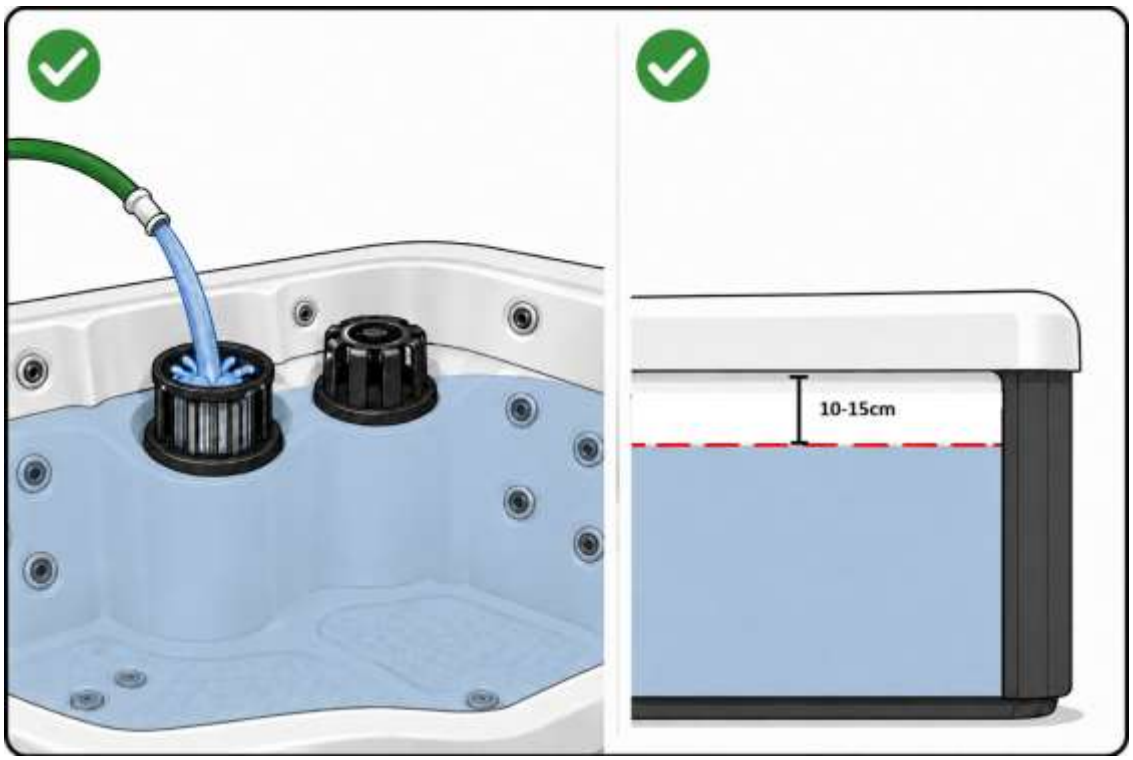
Elektrische Installationen in der Umgebung des Whirlpools dürfen ausschließlich durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Dabei sind die am Aufstellort geltenden Installationsvorschriften und Schutzbereiche einzuhalten. Diese können auch über den genannten Mindestabstand von 2 m hinausgehende Anforderungen vorsehen.

7. SPA-BEDIENUNG

Um eventuelle Missverständnisse oder Beschädigungen an Ihrem SPA zu vermeiden, befolgen Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie das erste Mal ein Bad in Ihrem Whirlpool genießen.

Das Befüllen des SPA

- Bevor Sie den Whirlpool zum ersten Mal mit Wasser befüllen, überprüfen Sie alle Verbindungen der Verrohrungen. Es könnte sich während des Transportes etwas gelockert haben.
- Vergewissern Sie sich, dass alle vorhandenen Absperrventile in den Wasserleitungen zu den Pumpen und zur Heizung vollständig geöffnet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufventil geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle verstellbaren Düsen geöffnet sind. Nicht verstellbare Düsen und Luftdüsen dürfen nicht mit Gewalt gedreht werden.
- Befüllen Sie Ihren SPA mit Wasser. **Vergewissern Sie sich, dass das Wasser durch die Filter eingelassen wird, um zu vermeiden, dass Luft in die Pumpen gelangt.**
- Befüllen Sie den Whirlpool mit Wasser nur insoweit, wie die Markierungslinie es anzeigt (stets 10 bis 15 cm unterhalb der Oberkante des Pools).



Befüllen durch die Filteranlage.

VORSICHT:
Um etwaige Schäden an den einzelnen Komponenten zu verhindern, befüllen Sie den Whirlpool niemals mit über 40 °C heißem Wasser.

WARNUNG – Schäden durch Trockenlauf:

Nehmen Sie Pumpe und Heizung niemals ohne ausreichende Wasserfüllung in Betrieb. Der Wasserstand darf nicht unterhalb der höchstgelegenen Wasserdüse liegen. Trockenlauf kann Pumpe und Heizelement innerhalb kurzer Zeit schwer beschädigen.

Vor dem ersten Einschalten muss der Whirlpool so weit befüllt sein, dass der Wasserspiegel 10–15 cm unterhalb der Oberkante der Whirlpoolwanne liegt. Eine vorhandene Wasserstandsmarkierung dient zusätzlich als Orientierung.

Entlüften Sie anschließend die Pumpen im Priming-Modus gemäß Kapitel 8 und prüfen Sie den Wasserfluss. Fördert eine Pumpe kein Wasser, schalten Sie sie spätestens nach 2 Minuten ab. Bleibt die Entlüftung erfolglos, schalten Sie den Whirlpool über den Hauptschalter aus und kontaktieren Sie den Fachhändler. Der normale Heiz- und Filterbetrieb darf erst aufgenommen werden, wenn der erforderliche Wasserfluss sichergestellt ist.

Trockenlaufschäden, die ausschließlich durch die Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

VORSICHT:

Verwenden Sie das Wasser der Erstbefüllung nicht zum Baden.

Es befinden sich ab Werk noch Wasserrückstände im System. In dem Restwasser können sich während des Transports und der Lagerung Keime vermehren. Dadurch kann auch unter Umständen das Wasser unangenehm riechen.

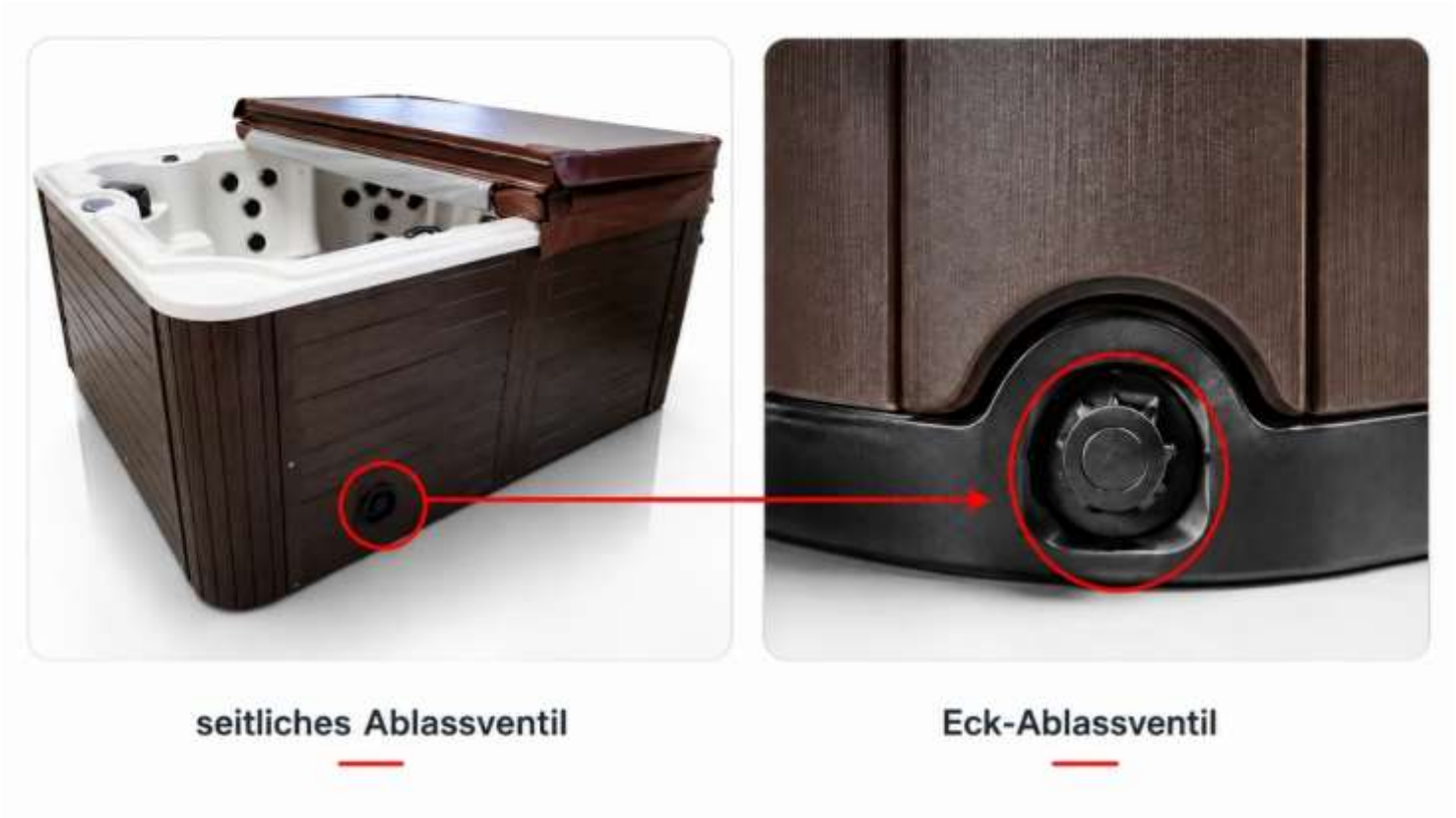
Das Wasser der Erstbefüllung **MUSS** deshalb abgelassen werden.

Schalten Sie den Whirlpool vor dem Ablassen über den Hauptschalter aus. Beachten Sie den Abschnitt „Das Wasserablassen“. Schließen Sie anschließend das Ablaufventil und befüllen Sie den Whirlpool erneut mit Frischwasser bis 10–15 cm unterhalb der Oberkante der Whirlpoolwanne. Führen Sie die Entlüftung gemäß Kapitel 8 und die Wasserpflege gemäß Kapitel 9 durch, bevor Sie den Whirlpool zum Baden nutzen.

Das Wasserablassen

Wenn Sie Ihren Spa/Whirlpool ein- bis zweimal pro Woche nutzen, muss das Wasser seltener gewechselt werden als bei einem Spa, der drei- oder mehrmals pro Woche verwendet wird. Es wird daher empfohlen, das Wasser mindestens alle **3 Monate** abzulassen und zu erneuern.

Je nach Spa-Modell gibt es zwei Arten von Ablassventilen: Das **seitliche Ablassventil** befindet sich an der Verkleidung, während das **Eck-Ablassventil** an einer Ecke der Bodenplatte positioniert ist.



Detaillierte Anleitung:



1

1. Ablauf vorbereiten

Öffnen Sie die Verkleidung am Ablaufbereich und öffnen Sie den roten Kugelhahn. Der schwarze Ablaufanschluss ist werkseitig geschlossen.



2

2. Kappe abschrauben

Drehen Sie die Kappe des Ablaufventils gegen den Uhrzeigersinn ab.



3

3. Schlauch anschließen

Schließen Sie einen 3/4-Zoll-Schlauch an oder schrauben Sie einen passenden Standard-Schlauchanschluss auf das Ventil.



4

4. Wasser ablassen

Drehen Sie das Ventil bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie es anschließend nach vorn heraus, um das Wasser ablassen.

Die Komplettentleerung

Wenn der SPA restlos entleert werden soll, z. B. für den Winter oder für den Transport, sollten Sie die Ventile in der Zirkulationspumpe öffnen. Nach der Komplettentleerung schließen Sie bitte die Ventile handfest wieder zu.



HINWEIS:
Schalten Sie das Gerät vor dem Wasserablassen über den Hauptschalter aus und lassen Sie es während der Entleerung ausgeschaltet. Das System darf nicht ohne ausreichende Wasserfüllung betrieben werden, da dadurch Komponenten beschädigt werden können.

Schäden, die ausschließlich durch einen vom Betreiber zu vertretenden Trockenlauf entstehen, sind nicht von der gesetzlichen Gewährleistung erfasst.

Wasserentsorgung: Entsorgen Sie das Whirlpoolwasser nach den am Aufstellort geltenden Vorschriften. Verwenden Sie es nur dann zum Gießen oder lassen Sie es im Boden versickern, wenn dies örtlich zulässig ist und die entsprechenden Anforderungen an die Wasserqualität erfüllt sind. Dabei sind sämtliche verwendeten Wasserpflegemittel zu berücksichtigen.

Direkte Sonneneinstrahlung kann bei geöffneter Abdeckung den Abbau von wirksamem Chlor beschleunigen. Ein niedriger oder nicht mehr nachweisbarer Chlor- oder Bromwert allein bedeutet jedoch nicht, dass das Wasser zum Gießen oder Versickern geeignet ist.

Erkundigen Sie sich bei Unsicherheit vor dem Ablassen bei Ihrer Gemeinde oder dem örtlichen Abwasserbetrieb nach dem zulässigen Entsorgungsweg.

Das Bedienpanel



Der SPA wird mit einer Balboa-Steuerung bedient. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Funktionen finden Sie in Kapitel 8. Je nach Modellausführung können unterschiedliche Bedienpanels verbaut sein, beispielsweise TP400, TP500S, TP600, TP800, TP900 oder spaTouch™. Die ausführliche Originalanleitung von Balboa Water Group für das jeweils verbaute Bedienpanel liegt dem Gerät bei und ist verbindliche Referenz für alle Detail- und Programmierfragen.

Die Düsen

Düsen sind ein enorm wichtiger Teil Ihres Whirlpools und verhelfen Ihnen durch ihre Massagefunktion zur Entspannung.

Die meisten Düsen an Ihrem SPA sind verstellbar, so können Sie die Intensität der Massage einstellen, indem Sie den Wasserzulauf durch Drehen des oberen Teils der Düse verstärken oder abschwächen.

- Drehen Sie die Düse etwa eine ¼ Umdrehung im Uhrzeigersinn, um die Düsen voll aufzumachen.
- Drehen Sie die Düse etwa eine ¼ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn, um die Düsen zu schließen.



Düsengrößen und Drehrichtung.

HINWEIS:
Manche Wasserdüsen und alle Luftdüsen sind nicht verstellbar. Versuchen Sie diese nicht mit Gewalt zu verstellen.

CALMA HL1803

SITZ- UND DÜSENÜBERSICHT



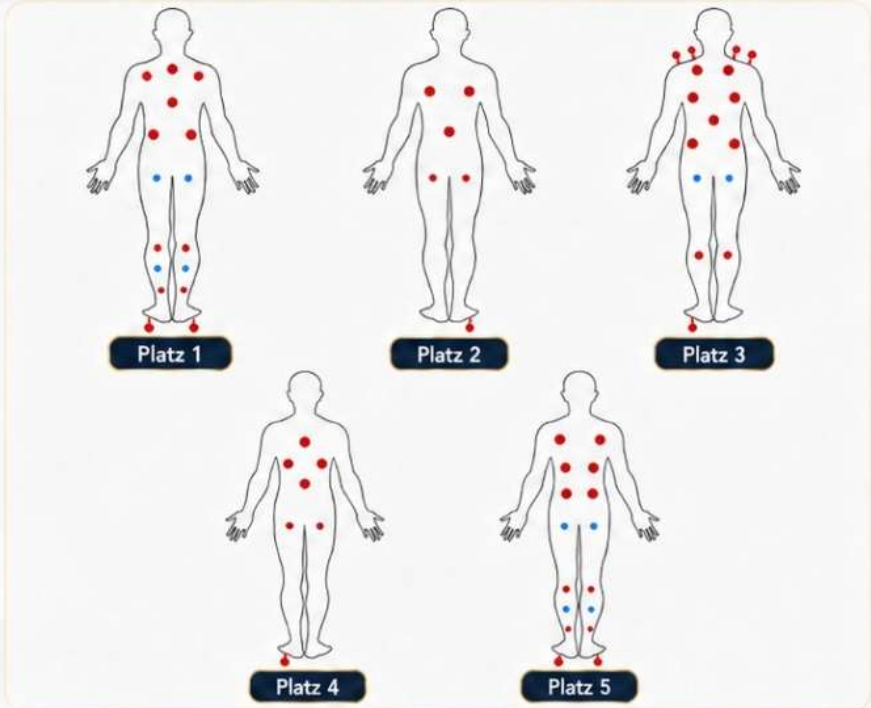
Modell-Nr.: CALMA HL1803

Düsenkonfiguration

5"-Hydrotherapie-Düsen:	1 Stk.
3,5"-Hydrotherapie-Düsen:	21 Stk.
3"-Hydrotherapie-Düsen:	9 Stk.
2"-Hydrotherapie-Düsen:	20 Stk.
Luftdüsen:	10 Stk.
Zirkulationsdüsen:	4 Stk.

Insgesamt 65 Düsen

- Hydrotherapie-Düsen
- Luftdüsen



5 Sitzplätze	65 Gesamtdüsen	51 Hydrotherapie-Düsen	10 Luftdüsen	4 Zirkulationsdüsen

NIDO HL5503

SITZ- UND DÜSENÜBERSICHT

Modell-Nr.: NIDO HL5503

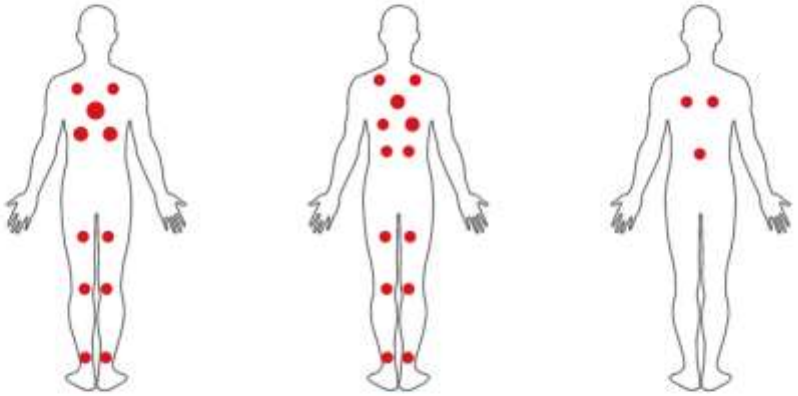
Düsenkonfiguration

3,5"-Hydrotherapie-Düsen:	1 Stk.
3"-Hydrotherapie-Düsen:	4 Stk.
2"-Hydrotherapie-Düsen:	22 Stk.
1"-Zirkulationsdüsen:	4 Stk.

Insgesamt 31 Düsen

Hydrotherapie-Düsen





Platz 1
11 Massagedüsen

Platz 2
13 Massagedüsen

Platz 3
3 Massagedüsen

3 Sitzplätze

31 Gesamtdüsen

27 Hydrotherapie-Düsen

4 Zirkulationsdüsen

Die Luftzumischung

Grundsätzlich gibt es drei Typen von Luftzumischerventilen. Welcher in Ihrem SPA verbaut ist, hängt vom Modell ab. Die Luftzufuhr beeinflusst den Druck der Massage. Je nachdem, wie viel Luft Sie zuführen, verstärkt sich die Massagefunktion.

- Drehen Sie das Ventil im Uhrzeigersinn, so führen Sie keine Luft zu, die Massage wird nicht verstärkt.
- Drehen Sie das Ventil gegen den Uhrzeigersinn, so führen Sie Luft zu, die Massage wird verstärkt.



Luftzumischer-Ventil

HINWEIS:
Um eine bessere Heizleistung zu erzielen, schließen Sie bitte die Ventile. Die frische Luft könnte das Wasser kühlen.

Wasserumschalter und Wasserflussregler



Wasserumschalter

Ihr SPA ist je nach Modell mit einem Wasserumschalter ausgestattet. Durch das Drehen des Umschalters können Sie die Massagestärke verschiedener Sitze steuern.

Der Wasserflussregler kontrolliert die Optionen wie Wasserfälle und Fontänen. Durch das Drehen des Schalters können Sie die Düsen einschalten, ausschalten und die Stärke der Hydromassage kontrollieren.

HINWEIS:
Um eine bessere Heizleistung zu erzielen, schließen Sie die Schalter, wenn der Pool nicht in Betrieb ist.

Wasserflussregler

Der Wasserflussregler steuert den Wasserfluss zu den Zusatzfunktionen, z. B. Wasserfällen und Fontänen. Durch Drehen des Reglers können Sie den Wasserfluss einschalten, ausschalten und den Wasserfluss anpassen.



Drehen zum Steuern

Wasserfall



Fontäne / Wasserspiel



Wasserfluss anpassen



Tipp Für ein optimales Badeerlebnis stellen Sie den Wasserfluss individuell nach Ihren Wünschen ein.

Hinweis: Die Zusatzfunktionen sind nur verfügbar, wenn der Wasserflussregler geöffnet ist.

SPA-Abdeckung

An jeder Ecke der SPA-Abdeckung befindet sich ein Zahlenschloss. Die voreingestellte Zahlenkombination ist bei jedem Schloss „00“. Um das Schloss zu öffnen, üben Sie auf die Schnalle beidseitig einen sanften Druck aus und ziehen Sie gleichzeitig die Schnalle aus dem Schloss.

Zum Ändern des Zahlencodes stellen Sie zunächst den aktuellen Code ein. Werkseitig ist der Code auf 0-0 eingestellt. Öffnen Sie anschließend den Verschluss und betätigen Sie den Reset-/Set-Schieber am Schloss. Während der Reset-/Set-Schieber betätigt ist, stellen Sie die gewünschte neue Zahlenkombination an den Zahlenrädern ein. Bringen Sie den Reset-/Set-Schieber danach wieder in seine Ausgangsposition zurück. Prüfen Sie den neuen Code mehrfach bei geöffnetem Verschluss, bevor Sie die Spa-Abdeckung wieder verriegeln.



HINWEIS:
Decken Sie bitte den SPA mit der mitgelieferten Abdeckung ab, wenn der Whirlpool im Heizmodus ist oder wenn er nicht in Gebrauch ist. Denken Sie daran, das Schloss zu schließen, um Kinder davor zu bewahren, unbeaufsichtigt in den Pool zu gehen.

HINWEIS:
Bewahren Sie den eingestellten Zahlencode gut auf. Wird der Code vergessen, kann der Verschluss nicht mehr normal geöffnet werden.

Aromatherapie

Der Behälter wird mit speziellen, in Aromaölen getränkten Einsätzen befüllt. Der Behälter ist mit der Luftpumpe verbunden und besteht aus drei Teilen: dem Behälter, einem Verschluss und der Aromakartusche.

Zum Wechseln der Kartusche beachten Sie den Abschnitt Wartung und Pflege.



Aromakrtuschenkomponenten

HINWEIS:
Der Spa darf während des Kartuschenwechsels nicht in Betrieb sein. Die Luftpumpe muss ausgeschaltet sein.

Um die Aromatherapie zu genießen, drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn und schalten Sie die Luftpumpe ein. Nun wird der gewünschte Duft im Wasser durch die Luftdüsen verteilt.



Aromatherapieregler

HINWEIS:
Denken Sie vor der ersten Benutzung daran, den Aromaverschluss von der Kartusche abzunehmen. Wenn Sie länger Freude an einer Kartusche haben möchten, denken Sie daran, den Drehknopf nach dem Benutzen zu schließen.

Multi-Media-System

Ihr Whirlpool kann je nach Ausstattung über die folgenden Multi-Media-Systeme verfügen: PopUp-LCD-TV, DVD/CD/MP3-Player, iPod/iPhone-Docking-Station, Radio mit Bluetooth-Schnittstelle, PopUp-Lautsprecher und andere. Bitte machen Sie sich mit der Ausstattung Ihres Pools vor der Erstbenutzung vertraut.

PopUp-TV: Um den Fernseher einzuschalten, müssen Sie ihn zunächst hochfahren. Drücken Sie „up“ zum Hochfahren, „down“ zum Versenken und „STOP“ zum Abbrechen. Für weitere Hinweise lesen Sie die Anleitung des TV-Herstellers.

Wasserfester DVD-Player: Kann direkt an der Whirlpoolverkleidung angebracht werden. Weitere Bedienungshinweise entnehmen Sie der DVD-Bedienungsanleitung. Schließen Sie die Schutzklappe nach dem Benutzen.

iPhone/iPod-Docking-Station: Schließen Sie die Hülle der Docking-Station wie in der separaten Anleitung beschrieben.

Radio mit Bluetooth (Modell YS-02): Verbindet Radio und Bluetooth in einem Gerät, kompatibel mit den meisten Smartphones.

Bluetooth-Audiomodul (BAMP0240): Integriertes Bluetooth-Audiomodul (Bluetooth 4.1, Qualcomm CSR8635) mit 2 × 30 W Ausgangsleistung an 4 Ohm, Schutzart IPX6. Verbinden mit dem Smartphone oder Tablet:

1. SPA einschalten – das Modul gibt einen Signalton aus, sobald es betriebsbereit ist.
2. Bluetooth am Smartphone oder Tablet aktivieren.
3. In der Geräteliste „BAMP0240“ auswählen und verbinden.
4. Falls ein PIN-Code abgefragt wird: 8888 eingeben. Die erfolgreiche Kopplung wird mit einem Signalton bestätigt.
5. Die Musikwiedergabe kann nun gestartet werden.

PopUp-Lautsprecher: Erhältlich in zwei Ausführungen – mit oder ohne LED-Beleuchtung. Durch sanften Druck mit der flachen Hand lassen sich die Lautsprecher bequem ausfahren und wieder versenken.



HINWEIS:
Auch wasserfeste Fernbedienungen sollten nicht über längere Zeit unter Wasser sein.

8. STEUERUNG (BALBOA)



Beispiel: Bedienpanel TP600 (CALMA)



Beispiel: Bedienpanel TP500S (NIDO)

Ihr SPA wird über eine Balboa-Steuerung bedient. Je nach Modellausführung können unterschiedliche Bedienpanels verbaut sein.

Die folgenden Abschnitte erläutern die wichtigsten Funktionen und Bedienschritte. Tastenbelegung, Menüführung und verfügbare Funktionen können je nach Bedienpanel und Ausstattung des SPA abweichen. Beachten Sie deshalb die ausführliche Balboa-Originalbedienungsanleitung für das jeweils verbaute Bedienpanel. Diese liegt dem Gerät bei und ist verbindliche Referenz für die konkreten Bedienabläufe sowie alle Detail- und Programmierfragen.

Erstinbetriebnahme – Priming-Modus (M019)

Nach dem ordnungsgemäßen Befüllen und Einschalten startet die Steuerung automatisch im Priming-Modus. Dieser dient dazu, verbliebene Luft aus den Pumpen und Leitungen zu entfernen und den Wasserfluss zu prüfen. Währenddessen ist die Heizung deaktiviert.

- Starten Sie die vorhandenen Wasserpumpen über die jeweils zugehörige Taste oder Schaltfläche, beispielsweise „Jets“, „Jets 1“, „Jets 2“ oder „Aux“. Bei Pumpen mit zwei Drehzahlstufen wählen Sie zum Entlüften die hohe Stufe.

- Eine vorhandene separate Zirkulationspumpe ist ebenfalls entsprechend der Balboa-Originalbedienungsanleitung zu aktivieren.
- Prüfen Sie bei jeder Pumpe, ob Wasser gleichmäßig aus den zugehörigen Düsen austritt. Kurzes Aus- und Wiedereinschalten kann beim Entlüften helfen; führen Sie höchstens fünf kurze Schaltversuche durch.
- Der Priming-Modus endet üblicherweise nach 4–5 Minuten automatisch. Beenden Sie ihn nur dann vorzeitig, wenn alle Wasserpumpen erfolgreich entlüftet sind. Die hierfür erforderliche Taste oder Schaltfläche hängt vom Bedienpanel ab.

WICHTIG:
Starten Sie die Pumpen niemals ohne ausreichende Wasserfüllung**. Fördert eine Pumpe beim Entlüften kein Wasser, schalten Sie sie spätestens nach 2 Minuten ab**. Bleibt die Entlüftung erfolglos, schalten Sie den Whirlpool über den Hauptschalter aus und kontaktieren Sie den Fachhändler. Lassen Sie die Steuerung bei fehlendem Wasserfluss nicht in den normalen Heiz- und Filterbetrieb wechseln.

Temperatur einstellen und Temperaturbereiche

Die Solltemperatur bezeichnet die gewünschte Wassertemperatur. Je nach Bedienpanel erfolgt die Einstellung über separate Warm-/Cool-Tasten, eine einzelne Temperaturtaste oder entsprechende Schaltflächen auf dem Touchdisplay.

Bei Bedienpanels wie TP600 und TP500S wird durch einmaliges Drücken einer Temperaturtaste die Solltemperatur angezeigt. Solange die Anzeige blinkt, lässt sich der Wert durch erneutes oder gedrückt gehaltenes Drücken verändern. Beachten Sie für die genaue Bedienung die zugehörige Balboa-Originalbedienungsanleitung.

Viele Balboa-Steuerungen bieten zwei Temperaturbereiche mit getrennten Sollwerten:

- **Hoher Bereich (High Range):** typischerweise 26–40 °C, für den regulären Badebetrieb.
- **Niedriger Bereich (Low Range):** typischerweise 10–37 °C, beispielsweise für eine abgesenkte Solltemperatur bei längerer Nichtnutzung.

Die Auswahl und Anzeige des Temperaturbereichs sowie die verfügbaren Einstellgrenzen hängen von der jeweiligen Steuerung und Konfiguration ab.

HINWEIS:
Der niedrige Temperaturbereich schaltet die Heizung nicht aus. Sie kann sich abhängig vom Betriebsmodus einschalten, um die eingestellte Solltemperatur zu halten.

Betriebsmodi: Ready und Rest

Ready (Betriebsbereit): Die Steuerung heizt bei Bedarf nach, um die eingestellte Solltemperatur zu halten. Bei Systemen mit einer zweistufigen Pumpe für den Heizkreislauf wird diese zur Temperaturmessung regelmäßig kurz eingeschaltet, typischerweise alle 30 Minuten. Bei dauerhaft laufender Zirkulationspumpe entfällt dieses zusätzliche Einschalten.

Rest (Ruhe): Die Steuerung heizt nur während der programmierten Filterzyklen auf die Solltemperatur. Zwischen diesen Zeiten kann das Wasser abkühlen. Die angezeigte Wassertemperatur ist möglicherweise nicht aktuell, wenn längere Zeit kein Wasser durch die Heizung geflossen ist.

Ready-in-Rest (Betriebsbereit im Ruhemodus): Bei entsprechend ausgestatteten Steuerungen wird durch manuelles Einschalten der Pumpe 1 im Rest-Modus, beispielsweise über „Jets 1“, vorübergehend das Nachheizen außerhalb der Filterzyklen ermöglicht. Die Steuerung heizt bei Bedarf bis zur Solltemperatur und kehrt nach einer Stunde automatisch in den Rest-Modus zurück.

HINWEIS:
Der Rest-Modus schaltet den Whirlpool nicht aus und ersetzt weder die erforderliche Filtration noch die Wasserpflege.

Filterzyklen und Reinigungszyklus

Filterzyklen: Viele Balboa-Steuerungen ermöglichen zwei programmierbare Filterzyklen pro Tag. Filterzyklus 1 ist üblicherweise ab Werk aktiv; Filterzyklus 2 kann bei Bedarf zugeschaltet werden. Für jeden Zyklus lassen sich Startzeit und Dauer einstellen, beispielsweise bei TP500S und TP600 in 15-Minuten-Schritten. Prüfen Sie die eingestellten Filterzeiten und achten Sie auf eine korrekt eingestellte Uhrzeit.

Spülvorgang: Zusätzliche Pumpen und gegebenenfalls das Gebläse werden automatisch kurz eingeschaltet, um ihre Leitungen zu spülen. Dies geschieht üblicherweise zu Beginn der Filterzyklen; je nach Steuerung sind auch davon unabhängige Spülzeiten möglich.

Reinigungszyklus (Cleanup, sofern vorhanden und aktiviert): Nach der manuellen Nutzung einer Pumpe oder des Gebläses kann automatisch ein zusätzlicher Umwälz- und Reinigungszyklus starten. Dieser beginnt bei vielen Balboa-Systemen etwa 30 Minuten nach dem Abschalten der betreffenden Funktionen. Dabei laufen die für die Umwälzung vorgesehene Pumpe und gegebenenfalls die Ozonanlage. Dauer und Einstellmöglichkeiten hängen von der Steuerung und deren Konfiguration ab.

Die genaue Programmierung entnehmen Sie der Balboa-Originalbedienungsanleitung des verbauten Bedienpanels.

HINWEIS:
Automatische Filter-, Spül- und Reinigungszyklen ersetzen nicht die regelmäßige Filterreinigung und Wasserpflege.

Uhrzeit, Sperrfunktion, Standby

Uhrzeit (TIME): Stellen Sie im Menü „TIME“ die aktuelle Uhrzeit ein, damit die Filterzyklen zu den vorgesehenen Zeiten beginnen. Nach einer Unterbrechung der Stromversorgung kann die Uhrzeit je nach Steuerung verloren gehen. Prüfen Sie deshalb nach dem Wiedereinschalten die Uhrzeit und korrigieren Sie diese bei Bedarf. Die Anzeige „SET TIME“ weist darauf hin, dass die Uhrzeit eingestellt werden muss.

Sperrfunktion (LOCK): Im Menü „LOCK“ können Sie zwischen zwei Sperren wählen:

- **TEMP:** Sperrt Änderungen der Solltemperatur und weiterer Einstellungen. Funktionen wie Massage und Beleuchtung bleiben bedienbar.
- **PANL:** Sperrt die Bedienung über das gesamte Bedienfeld. Automatische Funktionen wie Filtration, Heizung und Frostschutz bleiben aktiv.

Zum Aktivieren wählen Sie die gewünschte Sperre und bestätigen die Einstellung „ON“.

Entsperren beim TP600 – (z.B. CALMA):

Halten Sie die Taste „Warm“ (Pfeil nach oben) gedrückt. Drücken Sie währenddessen die Taste „Light“ zweimal langsam nacheinander und lassen Sie sie jeweils wieder los. Lassen Sie anschließend die Taste „Warm“ los. Das Display bestätigt die Entsperrung mit „UNLK“.

Entsperren beim TP500S – (z.B. NIDO):

Halten Sie die Taste „Warm“ (Pfeil nach oben) gedrückt. Drücken Sie währenddessen die Taste „Menu“ zweimal langsam nacheinander und lassen Sie sie jeweils wieder los. Lassen Sie anschließend die Taste „Warm“ los. Das Display bestätigt die Entsperrung mit „UNLK“. Falls gerade „LOCK“ angezeigt wird, warten Sie zunächst, bis diese Meldung verschwunden ist.

Standby (HOLD, M037): Der Modus „HOLD“ unterbricht den regulären Pumpenbetrieb vorübergehend. Er endet nach 60 Minuten automatisch und kann vorher manuell beendet werden.

WICHTIG:
„HOLD“ trennt den Whirlpool nicht vom Stromnetz. Vor dem Herausnehmen der Filter und vor Arbeiten an technischen Komponenten muss der Whirlpool über die vorgesehene Trennvorrichtung vom Stromnetz getrennt und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.

Frostschutz

Erkennen die Temperatursensoren im Heizkreis eine mögliche Frostgefahr, aktiviert die Steuerung automatisch die Pumpen und – sofern vorhanden – das Gebläse. Je nach Systemkonfiguration laufen diese durchgehend oder in Intervallen. Die Frostschutzfunktion ist sowohl im hohen als auch im niedrigen Temperaturbereich aktiv.

Auf dem Display kann „TOO COLD“ erscheinen. Diese Anzeige weist auf den aktiven Frostschutz hin und ist keine Fehlermeldung.

WICHTIG:
Der automatische Frostschutz benötigt eine funktionierende Stromversorgung und einen ordnungsgemäß befüllten, betriebsbereiten Whirlpool. Bei Stromausfall oder einer Betriebsstörung kann der Frostschutz ausfallen. Beachten Sie bei Frostgefahr die Hinweise zur Winterstilllegung und zum Stromausfall in Kapitel 12.

Betriebs- und Fehlermeldungen (Auswahl)

Je nach Steuerung und Bedienpanel erscheinen Meldungen als Text, Kurzbezeichnung oder Meldungscode. Die folgende Übersicht erläutert ausgewählte Meldungen. Weitere Einzelheiten und die jeweils erforderliche Rücksetzung finden Sie in der zugehörigen Balboa-Originalbedienungsanleitung. Setzen Sie eine Störung erst zurück, nachdem ihre Ursache behoben wurde.

Code	Bedeutung und Maßnahme
M015 / M026	Abweichende Messwerte der Temperatursensoren. Fachhändler kontaktieren.
M016 / M017	Wasserfluss durch die Heizung möglicherweise zu gering; bei M017 wurde die Heizung deaktiviert. Wasserstand, Filter, geöffnete Absperrventile und Wasserdüsen sowie die Entlüftung prüfen.
M019	Priming-Modus nach dem Einschalten; keine Fehlermeldung. Pumpen entsprechend dem Abschnitt „Erstinbetriebnahme – Priming-Modus“ entlüften und Wasserfluss prüfen.
M020 / M022	Uhrzeitfehler (M020) oder Fehler des Programmspeichers (M022). Fachhändler kontaktieren.
M021	Gespeicherte Einstellungen wurden zurückgesetzt. Die Meldung kann nach einer Änderung der Systemkonfiguration erscheinen. Bei wiederholtem Auftreten oder Auftreten nach zuvor normalem Betrieb Fachhändler kontaktieren.
M027 / M028	Heizung trocken bzw. möglicherweise nicht ausreichend mit Wasser versorgt. Wasserstand und Durchfluss prüfen. Bei fehlendem Wasserfluss Whirlpool über den Hauptschalter ausschalten; bleibt die Ursache unklar, Fachhändler kontaktieren.
M029	Wassertemperatur von mindestens **43,3 °C** erkannt; Whirlpool-Funktionen werden deaktiviert. **Nicht ins Wasser steigen.** Automatische Rücksetzung nach Abkühlung unter **42,2 °C**. Ursache der Überhitzung prüfen lassen, wenn die Meldung wiederkehrt oder die Ursache unklar ist.
M030	Temperatur von mindestens **47,8 °C in der Heizung** erkannt; Whirlpool wird abgeschaltet. **Nicht ins Wasser steigen.** Ursache prüfen und beheben lassen. Nach Abkühlung unter **42,2 °C** ist eine manuelle Rücksetzung gemäß Balboa-Originalbedienungsanleitung erforderlich.
M031 / M032	Fehler an Temperatursensor A bzw. B oder am zugehörigen Stromkreis. Fachhändler kontaktieren.
M033	Ansaugüberwachung ausgelöst, beispielsweise durch eine blockierte Pumpenansaugung; nur bei entsprechend ausgestatteten Systemen. Whirlpool über den Hauptschalter ausschalten, nicht benutzen und Fachhändler kontaktieren.
M034 / M035	Hinweis auf eine möglicherweise dauerhaft eingeschaltete Pumpe und Überhitzungsgefahr. Whirlpool über den Hauptschalter ausschalten, nicht ins Wasser steigen und Fachhändler kontaktieren.

HINWEIS:
Die genannten Temperaturgrenzen dienen der Sicherheitsabschaltung und Rücksetzung. Sie sind keine zulässigen Badetemperaturen. Eine zurückgesetzte Meldung bedeutet nicht automatisch, dass die Fehlerursache behoben wurde.

Erinnerungsmeldungen

Je nach Steuerung und Konfiguration können auf dem Bedienpanel Erinnerungen an Pflege- und Wartungsarbeiten erscheinen. Die angezeigten Texte und Erinnerungsintervalle können unterschiedlich sein; bei manchen Systemen sind diese Meldungen deaktiviert.

Anzeige (Beispiele)	Bedeutung
CHEK PH	pH-Wert prüfen und bei Bedarf einstellen.
CHEK CHEM	Desinfektionsmittelgehalt und weitere Wasserwerte prüfen und bei Bedarf einstellen.
CLN FLTR	Filter reinigen.
TEST GFCI	FI-Schutzschalter (RCD) über dessen Testtaste gemäß den Herstellerangaben prüfen.
CHNG WATR	Wasser wechseln.
CLN COVR	Abdeckung reinigen und pflegen.
TRT WOOD	Holzverkleidung pflegen, sofern vorhanden.
CHNG FLTR	Filter ersetzen.

Quittieren Sie die Erinnerung nach Erledigung der jeweiligen Aufgabe entsprechend der Balboa-Originalbedienungsanleitung. Bei TP500/TP500S erfolgt dies beispielsweise durch Drücken einer Temperaturtaste; andere Bedienpanels können eine entsprechende Schaltfläche verwenden.

HINWEIS:
Die Erinnerungen beruhen auf programmierten Zeitabständen und ersetzen keine Kontrolle des tatsächlichen Wasser- oder Pflegezustands. Halten Sie die Pflege- und Wartungsintervalle dieser Anleitung auch dann ein, wenn keine Erinnerung angezeigt wird.

Prüfen Sie insbesondere pH-Wert und Desinfektionsmittelgehalt vor jeder Benutzung. Beachten Sie hierzu Kapitel 9 bis 11 sowie für den FI-Schutzschalter Kapitel 6.

9. SPA-WASSERREGULIERUNG UND -PFLEGE

Bitte beachten Sie, dass die Anleitung lediglich eine grobe Richtlinie zur Wasserpflege in Ihrem SPA sein kann. Bei der Wasserpflege handelt es sich um ein komplexes Zusammenspiel vieler Faktoren wie Wasserqualität, Nutzungsintensität und bisheriger Pflege.

Bevor Sie mit der Zugabe von Chemikalien beginnen, machen Sie sich mit der Anwendung der einzelnen Chemikalien vertraut. Eine falsche Dosierung kann Mensch und Technik Schaden zufügen. Schäden durch falsche Anwendung von Chemikalien sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Überprüfen Sie die Wasserqualität vor jeder Benutzung.

Geben Sie Wasserpflegemittel nur bei laufender Wasserumwälzung hinzu, damit sie sich gleichmäßig im Whirlpoolwasser verteilen. Beachten Sie die Produktanweisungen zur Dosierung, Zugabe und erforderlichen Umwälzdauer. Während der Zugabe darf sich niemand im Whirlpool befinden. Prüfen Sie nach ausreichender Durchmischung die relevanten Wasserwerte erneut und beachten Sie die vorgeschriebenen Wartezeiten vor der nächsten Benutzung.

HINWEIS:
Nehmen Sie die Abdeckung vor der Zugabe von Wasserpflegemitteln vollständig ab und lassen Sie den Whirlpool danach mindestens 30 Minuten unbedeckt. Falls die Produktanweisungen eine längere Zeit verlangen, ist diese einzuhalten. Das Ende dieser Zeit bedeutet nicht automatisch, dass das Wasser bereits wieder zum Baden geeignet ist; hierfür müssen auch die erforderlichen Wasserwerte erreicht sein.

Die Wirkung des pH-Wertes

Der pH-Wert beschreibt, wie sauer oder alkalisch das Wasser ist. Er beeinflusst die Wirksamkeit der Wasserpflegemittel, die Hautverträglichkeit und den Schutz der Whirlpoolkomponenten.

Ein zu niedriger pH-Wert kann Korrosion an metallischen Bauteilen begünstigen und Haut sowie Augen reizen. Ein zu hoher pH-Wert vermindert insbesondere die Desinfektionswirkung von Chlor und kann Kalkablagerungen sowie eine stärkere Belastung der Filter begünstigen. Auch bei Verwendung von Brom muss der empfohlene pH-Bereich eingehalten werden.

VORSICHT:
Halten Sie den pH-Wert des Whirlpoolwassers zwischen **7,2 und 7,6**. Beachten Sie zusätzlich die Anwendungshinweise der verwendeten Wasserpflegemittel; diese können innerhalb dieses Bereichs einen engeren Zielbereich vorgeben. Ein korrekt eingestellter pH-Wert allein gewährleistet noch keine ausreichende Desinfektion.

WARNUNG:
Schäden, die durch einen falschen pH-Wert am Whirlpool verursacht werden, sind nicht von der Gewährleistung erfasst.

Die Regulierung des pH-Wertes

Prüfen Sie den pH-Wert mit einem geeigneten Wasserprüfgerät oder Testset täglich sowie vor jeder Benutzung. Beachten Sie dabei die Gebrauchsanweisung des Testsystems. Der Zielbereich liegt bei **7,2–7,6**; gegebenenfalls ist der engere Zielbereich des verwendeten Wasserpflegemittels einzuhalten.

pH-Wert zu niedrig: Bei leicht zu niedrigem pH-Wert können Sie zunächst versuchen, diesen durch Belüftung anzuheben. Nehmen Sie die Abdeckung vollständig ab und lassen Sie die Massagedüsen mit eingeschalteter Luftbeimischung laufen. Kontrollieren Sie den Wert regelmäßig und beenden Sie die zusätzliche Belüftung, sobald der Zielbereich erreicht ist. Reicht diese Maßnahme nicht aus, verwenden Sie ein für Whirlpools geeignetes pH-Plus-Mittel, um den Wert anzuheben.

pH-Wert zu hoch: Verwenden Sie ein für Whirlpools geeignetes pH-Minus-Mittel, um den Wert abzusenken. Zusätzliche Belüftung ist hierfür ungeeignet und kann den pH-Wert weiter erhöhen.

Ist eine Zugabe erforderlich, bemessen Sie diese nach dem gemessenen Wert, der tatsächlichen Wassermenge und der Dosierungsanleitung des Mittels. Nehmen Sie die Abdeckung vollständig ab und geben Sie das Mittel bei laufender Wasserumwälzung gemäß Produktanweisung hinzu. Währenddessen darf sich niemand im Whirlpool befinden.

VORSICHT:
Halten Sie den pH-Wert des Whirlpoolwassers zwischen **7,2 und 7,6**. Beachten Sie zusätzlich die Anwendungshinweise der verwendeten Wasserpflegemittel; diese können innerhalb dieses Bereichs einen engeren Zielbereich vorgeben. Ein korrekt eingestellter pH-Wert allein gewährleistet noch keine ausreichende Desinfektion.

VORSICHT:
Benutzen Sie den Whirlpool erst wieder, wenn pH-Wert und Desinfektionsmittelgehalt im vorgesehenen Bereich liegen und die vom Mittelhersteller angegebenen Wartezeiten eingehalten wurden.

Wasserdesinfektion

Die Wasserdesinfektion ist äußerst wichtig in Bezug auf die Vernichtung von Algen, Bakterien und anderen Organismen, die sich im SPA-Wasser entwickeln können. Eine zu exzessive Desinfektion kann jedoch zu Haut- und Augenirritationen führen.

Bromtabletten: Brom ist eine gute Wahl für die Desinfektion des Whirlpoolwassers. Verwenden Sie ausschließlich Bromtabletten, die für diese Desinfektion geeignet sind. Die Zugabe erfolgt über einen geeigneten Dosierschwimmer oder eine dafür vorgesehene Dosiereinrichtung entsprechend den Anwendungshinweisen des verwendeten Produkts. Werfen Sie die Tabletten niemals lose in die Wanne und vermeiden Sie direkten Kontakt mit der Acryloberfläche, da dadurch Bleichflecken und Materialschäden entstehen können.

Prüfen Sie den Bromgehalt mit einem geeigneten Testsystem täglich sowie vor jeder Benutzung. Halten Sie den vom Mittelhersteller für Whirlpoolwasser vorgegebenen Zielbereich ein, beispielsweise **3–5 mg/l bei Produkten mit dieser Anwendungsvorgabe**. Dosieren Sie nach dem gemessenen Bromgehalt, der tatsächlichen Wassermenge und der Produktanweisung. Die Anzahl der Tabletten allein lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf den vorhandenen Bromgehalt zu.

Chlordesinfektion: Bei Wasser ohne Cyanursäure (Chlorstabilisator) dient ein Gehalt an freiem Aktivchlor von **0,3–1,5 mg/l** als Richtbereich. Bei Verwendung stabilisierter Chlorprodukte können andere Zielwerte erforderlich sein. Halten Sie den in der Produktanweisung für Whirlpoolwasser angegebenen Zielbereich ein und beachten Sie zusätzlich die am Aufstellort geltenden Vorgaben.

Die UV-Strahlung des Sonnenlichts und Verunreinigungen durch den Badebetrieb können den Chlorgehalt rasch verringern. Prüfen Sie deshalb den Gehalt an **freiem Chlor** mit einem geeigneten Testsystem täglich sowie vor jeder Benutzung. Bei starker Sonneneinstrahlung oder intensiver

Nutzung sind häufigere Kontrollen erforderlich. Achten Sie gleichzeitig auf einen korrekt eingestellten pH-Wert, da dieser die Desinfektionswirkung beeinflusst.

Verwenden Sie ausschließlich Chlorprodukte, die für Whirlpoolwasser geeignet sind. Bemessen Sie die Zugabe nach dem gemessenen Chlorwert, der tatsächlichen Wassermenge und der Dosierungsanleitung des Produkts.

Prüfen Sie den Chlorwert nach der vorgeschriebenen Durchmischungszeit erneut. Benutzen Sie den Whirlpool erst wieder, wenn die erforderlichen Wasserwerte erreicht und die vom Mittelhersteller angegebenen Wartezeiten eingehalten sind.

UV-Desinfektion: Die Desinfektion mit UV-Licht ist eine effektive und effiziente Ergänzung. UV-Licht kann Bakterien und Viren innerhalb von 1–5 Sekunden abtöten; Chlor oder Chlordioxid benötigen hierfür mindestens 30 Minuten. Die UV-Desinfektion ist ein physischer Prozess ohne chemische Nebenprodukte oder Geruchsbildung. Das UV-System wird automatisch gestartet, sobald die Zirkulationspumpe in Betrieb ist. Die UV-Behandlung wirkt innerhalb der Bestrahlungskammer und hinterlässt keinen anhaltenden Desinfektionsschutz im Whirlpoolwasser. Sie ersetzt deshalb weder die erforderliche Wasserpflege mit geeigneten Desinfektionsmitteln noch die regelmäßige Kontrolle der Wasserwerte.

HINWEIS:
Auf der Steuerungsbox befinden sich zwei Kontrollleuchten: Grün signalisiert fehlerfreien Betrieb, Rot meldet eine Fehlfunktion.

HINWEIS:
Die Lebensdauer einer UV-Lampe liegt bei ca. einem Jahr. Tauschen Sie die Lampe jährlich aus, um optimale Desinfektionsergebnisse zu erzielen.

Anwendung weiterer chemischer Produkte

Verwenden Sie nur Produkte, die für Whirlpools geeignet und mit der verwendeten Wasserpflege verträglich sind. Ob und wie häufig eine Zugabe erforderlich ist, richtet sich nach der Wasserbeschaffenheit und den Produktanweisungen.

Kalkschutzmittel (Antikalk): Beugen Kalkablagerungen vor, insbesondere bei hartem Wasser. Beachten Sie die Herstellerangaben zur Dosierung bei Neubefüllung, beim Nachfüllen von Frischwasser und zur gegebenenfalls erforderlichen Nachdosierung. Kalkschutzmittel sind nicht automatisch zum Entfernen bereits vorhandener Kalkablagerungen geeignet.

Algizide: Können je nach Pflegekonzept vorbeugend gegen Algenwachstum eingesetzt werden. Verwenden Sie ein ausdrücklich für Whirlpools geeignetes, nicht schäumendes Produkt und beachten Sie dessen Dosierungs- und Anwendungsvorgaben. Ein Algizid ersetzt die erforderliche Wasserdesinfektion nicht.

Antischaummittel: Vermindern bei Bedarf störenden Schaum, beispielsweise durch Rückstände von Seife oder Körperpflegemitteln. Sie ersetzen nicht die Beseitigung der Ursache. Prüfen Sie bei wiederkehrender Schaumbildung die Wasserwerte und den Filterzustand; gegebenenfalls ist ein Wasserwechsel erforderlich.

WARNUNG:
Folgende Regeln sind beim Umgang mit Chemikalien strikt einzuhalten:

- Lesen Sie vor der Anwendung die Produktkennzeichnung und beachten Sie die Dosierungs-, Anwendungs- und Sicherheitshinweise des Herstellers.
- **Mischen Sie unterschiedliche Chemikalien niemals direkt miteinander**, auch nicht als konzentrierte Lösungen. Dies gilt ebenso für verschiedene Chlorprodukte. Beim Vermischen von Chlorprodukten mit Säuren, beispielsweise pH-Minus, können giftige Gase entstehen.
- Geben Sie die Chemikalien einzeln und mit ausreichendem Zeitabstand gemäß Herstellerangaben ins Wasser.
- Geben Sie niemals Chemikalien hinzu, während sich jemand im Whirlpool befindet.
- Lösen Sie ein Mittel nur dann vorab in Wasser auf, wenn die Produktanweisung dies ausdrücklich vorsieht. Geben Sie dabei das Mittel in das vorgelegte Wasser – **niemals Wasser auf das konzentrierte Mittel**.
- Verwenden Sie für jedes Produkt eigene, saubere und trockene Dosierhilfen.
- Tragen Sie bei der Dosierung geeignete Schutzhandschuhe sowie die weitere vom Hersteller vorgeschriebene Schutzausrüstung, insbesondere Augenschutz.
- Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Staub und Dämpfen. Arbeiten Sie in gut belüfteter Umgebung.
- Lagern Sie Chemikalien in verschlossenen, gekennzeichneten Originalbehältern in trockenen, gut belüfteten Räumen gemäß Herstellerangaben. Schützen Sie diese vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung. Lagern Sie miteinander unverträgliche Mittel, insbesondere Chlorprodukte und Säuren, getrennt.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder und Haustiere keinen Zugang zu den Chemikalien haben.
- Essen, trinken und rauchen Sie nicht beim Umgang mit Chemikalien. Waschen Sie anschließend gründlich die Hände.
- Befolgen Sie bei versehentlichem Kontakt, Verschlucken oder Einatmen unverzüglich die Erste-Hilfe-Anweisungen auf dem Produktetikett. Halten Sie für medizinische Rückfragen die Verpackung oder das Etikett bereit.

10. SPA-REINIGUNG UND -PFLEGE

Das Besitzen eines Whirlpools ist Spaß, Entspannung und Therapie, aber nicht zu vergessen ist die sorgfältige Pflege, um diese Faktoren zu erhalten.

Oberflächenreinigung und Pflege

Die SPA-Oberfläche ist aus hochglänzendem Acryl und muss sauber gehalten werden. Sie sollten den Pool oberhalb der Wasserlinie einmal wöchentlich reinigen, den gesamten Pool nach jedem Wasserablassen folgendermaßen:

- Reinigen Sie den Schmutz mit einem nassen Tuch; ein neutraler, nicht schäumender Reiniger aus dem Fachhandel und ein Mikrofasertuch eignen sich am besten.
- Benutzen Sie keinen Reiniger auf Keton- oder Chlorbasis.
- Leichte, oberflächliche Kratzer können Sie vorsichtig mit feinkörnigem Schleifpapier der Körnung 2000 bearbeiten. Polieren Sie die behandelte Stelle anschließend mit einer für Acryl-Whirlpoolwannen geeigneten Politur und einem weichen, sauberen Tuch. Beachten Sie die Anwendungshinweise des Politurherstellers und entfernen Sie sämtliche Rückstände. Wenden Sie sich bei tieferen Kratzern oder anderen Beschädigungen an Ihren Fachhändler.
- Verwenden Sie keine aggressiven oder für Acryl ungeeigneten Reinigungs- und Lösungsmittel. Vermeiden Sie insbesondere den Kontakt der Acryloberfläche mit Nagellack, Nagellackentferner, Trockenreinigungsmitteln, acetonhaltigen Putzmitteln und Lackentfernern. Benutzen Sie zur Reinigung keine groben Werkzeuge oder scharfkantigen Gegenstände.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Gegenständen über 70 °C.

Pflege des Bedienpanels

Reinigen Sie das Bedienpanel bei Bedarf mit einem weichen, sauberen Tuch, das Sie leicht mit klarem Wasser anfeuchten. Wischen Sie ohne starken Druck und trocknen Sie die Oberfläche anschließend mit einem weichen Tuch ab.

Verwenden Sie keine Scheuermittel, aggressiven Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder kratzenden Schwämme.

Richten Sie keinen starken Wasserstrahl auf das Bedienpanel. Verwenden Sie zur Reinigung keine Hochdruck- oder Dampfreiniger.

Bedienen Sie das Bedienpanel mit den Fingern. Verwenden Sie keine harten oder spitzen Gegenstände, die Tasten oder Display beschädigen könnten.

Vermeiden Sie anhaltende direkte Sonneneinstrahlung und decken Sie das Bedienpanel bei Nichtbenutzung ab.

HINWEIS zum Austausch:
Bei einem erforderlichen Austausch ist zu beachten, dass das Bedienpanel mit Silikon an der Wannenoberfläche befestigt ist. Zum Heraustrennen wird eine dünne Klinge benötigt. Dabei dürfen weder die Wannenoberfläche noch die Anschlussleitungen beschädigt werden. Lassen Sie den Austausch einschließlich der erneuten fachgerechten Abdichtung durch einen qualifizierten Fachbetrieb durchführen.

Nackenstützenpflege



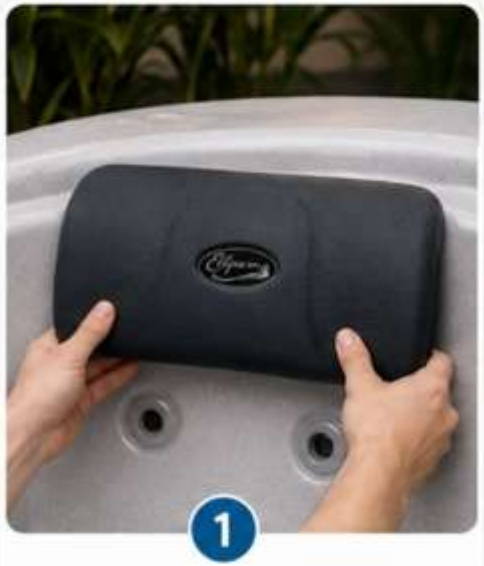
Reinigen Sie die Nackenstützen mit neutralen Reinigungsmitteln.

Überdosierung von Desinfektionsmitteln kann die Kissen ausbleichen; dies ist nicht von der Gewährleistung umfasst.

Die Kissen können entnommen werden, indem Sie sie mit beiden Händen im unteren Bereich greifen und nach oben ziehen. Wiedereinsetzen durch Druck auf die Noppen in die vorgesehenen Öffnungen.

Kopfkissen abnehmen und einsetzen

So entfernen und befestigen Sie das Kopfkissen sicher und einfach.



1. Unterkante greifen

Greifen Sie die Unterkante des Kissens mit beiden Händen fest an.



2. Nach oben abziehen

Ziehen Sie das Kissen kräftig nach oben. Die Kissenstifte lösen sich dabei aus den Aufnahmen.



3. Stifte ausrichten

Richten Sie die Kissenstifte wieder exakt an den Öffnungen aus.



4. Kissen eindrücken

Drücken Sie das Kissen kräftig an, bis die Stifte sicher einrasten.

Pflege der Abdeckung

Eine regelmäßige Reinigung und ein sorgfältiger Umgang tragen dazu bei, die Abdeckung zu erhalten und ihre Lebensdauer zu verlängern.

Reinigung: Reinigen Sie die Abdeckung mit einem weichen Tuch und milder Seifenlauge. Entfernen Sie anschließend sämtliche Seifenrückstände mit klarem Wasser und lassen Sie die gereinigten Flächen abtrocknen. Achten Sie darauf, dass weder Seifenwasser noch Reinigungsrückstände in den Whirlpool gelangen. Verwenden Sie keine aggressiven Reiniger, Lösungsmittel, Scheuermittel oder kratzenden Schwämme.

Schonende Handhabung: Bewegen Sie die Abdeckung vorsichtig. Ziehen oder heben Sie sie niemals an den Befestigungsgurten, Schnallen oder der mittleren Verbindungsnaht. Schleifen Sie die Abdeckung nicht über den Boden und vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen oder rauen Gegenständen.

Belastungen vermeiden: Setzen oder stellen Sie sich nicht auf die Abdeckung und springen Sie nicht darauf. Legen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.

Zustand kontrollieren: Prüfen Sie die Abdeckung einschließlich der Nähte, Gurte und Verschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen und Verschleiß. Wenden Sie sich bei Schäden an Ihren Fachhändler.

HINWEIS:
Decken Sie den SPA nach der Benutzung und Reinigung wieder ab. Nach der Zugabe von Wasserpflegemitteln müssen jedoch zunächst die in Kapitel 9 und in der jeweiligen Produktanweisung genannten Offenhaltezeiten eingehalten werden.

HINWEIS:
Optionales Zubehör – Cover Lifter: Wir empfehlen die Verwendung eines passenden Abdeckungslifters. Dieser erleichtert das Öffnen und Schließen der Abdeckung und hält sie während der Benutzung des SPA in einer vorgesehenen Ablageposition. Die Abdeckung muss dadurch nicht auf dem Boden abgelegt werden. Das verringert Verschmutzungen und das Risiko von Beschädigungen durch unsachgemäße Handhabung und kann ihre Lebensdauer verlängern.

Passende Cover Lifter erhalten Sie als optionales Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Eclipse SPA Händler. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung die Anleitung des Lifters.

Skimmerpflege

Je nach SPA-Modell ist ein Hebeskimmer oder ein Wandskimmer eingebaut. Die folgenden Abbildungen zeigen die Entnahme der Filter für die jeweilige Ausführung.



Papierfilter aus dem Wandskimmer entnehmen

So entfernen Sie den Papierfilter sicher und einfach.



1 1. Fixierschraube lösen

Drehen Sie die Fixierschraube gegen den Uhrzeigersinn heraus.



2 2. Schutzgitter abnehmen

Heben Sie das Schutzgitter nach oben ab.



3 3. Filtergitter herausziehen

Ziehen Sie das Filtergitter nach vorn heraus.



4 4. Papierfilter lösen

Drehen Sie den Papierfilter gegen den Uhrzeigersinn.



5 5. Papierfilter entnehmen

Nehmen Sie den Papierfilter heraus.

REGELMÄSSIGE WARTUNG FÜR KRISTALLKLARES WASSER

Für optimale Leistung Ihres Spas empfehlen wir die regelmäßige Reinigung des Wandskimmers und den Austausch des Papierfilters.

WARNUNG:

Schalten Sie den SPA vor dem Öffnen des Skimmers und der Entnahme der Filter über den Hauptschalter aus. Bei laufenden Pumpen können Fremdkörper angesaugt werden und Schäden an Pumpen oder Heizung verursachen. Schalten Sie den SPA erst wieder ein, wenn die Filter und sämtliche zugehörigen Schutzteile ordnungsgemäß eingesetzt sind.

Reinigung der Papierfilter

Reinigen Sie die Papierfilter wöchentlich mit einem Gartenschlauch. Richten Sie den Wasserstrahl mit etwas Abstand in einem Winkel von ca. 45° auf die Filterfalten und spülen Sie die Zwischenräume von oben nach unten aus um grobe Ablagerungen auszuwaschen. Legen Sie die Filter monatlich in eine geeignete Filterreinigungslösung ein. Beachten Sie die Herstellerangaben zur Dosierung und Einwirkzeit. Spülen Sie die Filter anschließend gründlich mit klarem Wasser ab.



HINWEIS:
Der Papierfilter sollte je nach Nutzung und Wasserqualität alle **3 bis 6 Monate** ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierfür bei Bedarf an Ihren Fachhändler.

WARNUNG:
Schalten Sie den Spa immer vollständig aus, bevor Sie die Papierfilter entfernen. Andernfalls können Fremdkörper in die Zirkulationspumpe oder das Heizelement gelangen und Schäden oder Funktionsstörungen verursachen. Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Pumpenpflege

Entlüften der Pumpen nach einer Neubefüllung

Läuft eine Pumpe nach dem Befüllen, ohne Wasser zu fördern, kann sich Luft in der Pumpe oder den Leitungen befinden. Prüfen Sie zunächst den Wasserstand und stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Absperrventile und verstellbaren Düsen geöffnet sind. Führen Sie anschließend den in Kapitel 8 beschriebenen Entlüftungsablauf im Priming-Modus durch. Lassen Sie eine Pumpe ohne Wasserförderung keinesfalls länger als zwei Minuten laufen. Bei erkennbarem Trockenlauf ist sie sofort auszuschalten.

Falls eine manuelle Entlüftung der Zirkulationspumpe erforderlich ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den SPA über den Hauptschalter aus und sichern Sie ihn gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Öffnen Sie die Seitenverkleidung und lokalisieren Sie die in der Abbildung gezeigte Überwurfmutter am oberen Rohranschluss der Zirkulationspumpe. Ist der Anschluss nicht eindeutig erkennbar oder nicht sicher zugänglich, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
3. Lösen Sie die Überwurfmutter vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, gerade so weit, dass eingeschlossene Luft entweichen kann. Schrauben Sie die Verbindung nicht vollständig auseinander. Fangen Sie austretendes Wasser auf; elektrische Bauteile dürfen nicht nass werden.
4. Sobald Wasser austritt, ziehen Sie die Überwurfmutter wieder vorsichtig fest. Prüfen Sie die Verbindung auf Dichtheit und montieren Sie die Seitenverkleidung wieder.
5. Starten Sie den SPA erneut gemäß Kapitel 8. Wird weiterhin kein Wasser gefördert oder tritt Wasser an der Verbindung aus, schalten Sie den SPA aus und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



HINWEIS:
Befüllen Sie den SPA gemäß Kapitel 7 über die Filteranlage. Dadurch wird das Risiko von Lufteinschlüssen verringert.

11. WARTUNG

Wartungsplan (Übersicht)

Die folgende Übersicht fasst die regelmäßigen Wartungs- und Pflegeaufgaben zusammen. Die ausführlichen Beschreibungen finden Sie in den angegebenen Kapiteln. Die angegebenen Intervalle sind Richtwerte; bei intensiver Nutzung, hoher Sonneneinstrahlung oder hartem Wasser können kürzere Abstände erforderlich sein.

Intervall	Aufgabe	Details
Täglich sowie vor jeder Nutzung	pH-Wert und Desinfektionsmittelgehalt prüfen, ggf. anpassen	Kapitel 9
Vor jeder Nutzung	Wasserstand kontrollieren (10–15 cm unter Oberkante)	Kapitel 7
Wöchentlich	Oberhalb der Wasserlinie reinigen (Acryl mit Mikrofasertuch und Neutralreiniger)	Kapitel 10
Wöchentlich	Papierfilter mit Gartenschlauch spülen (45°-Winkel, mit Abstand)	Kapitel 10
Wöchentlich	Wasserchemie umfassend testen (pH, Desinfektion, Härte) und dokumentieren	Kapitel 9
Monatlich	Papierfilter in Reinigungslösung einlegen (gemäß Mittelherstellerangabe)	Kapitel 10
Monatlich	FI-Schutzschalter (RCD) per Testtaste auf Funktion prüfen	Kapitel 6
Monatlich	Abdeckung auf Dichtigkeit und Beschädigungen prüfen, Schnallen kontrollieren	Kapitel 10
Alle 3 Monate	Wasserwechsel (komplette Entleerung und Neubefüllung)	Kapitel 7
Bei jedem Wasserwechsel	Innenseite des Pools nach Entleerung gründlich reinigen	Kapitel 10
Alle 3–6 Monate	Papierfilter komplett austauschen	Kapitel 10
Alle 2–3 Monate	Aromakartusche prüfen und bei Bedarf ersetzen (sofern vorhanden)	Kapitel 11
Halbjährlich	Nackenstützen und Kissen ausbauen und reinigen	Kapitel 10
Halbjährlich	Hölzerne Außenverkleidung (sofern vorhanden) pflegen	Kapitel 10

Intervall	Aufgabe	Details
Jährlich	UV-Lampe austauschen (12-Monats-Intervall)	Kapitel 11
Jährlich	Quarzhülse der UV-Lampe reinigen	Kapitel 11
Jährlich	Elektroinstallation durch Fachkraft prüfen lassen	Kapitel 6
Bei Bedarf	Defekte LED austauschen (Steck- oder Schraub-LED)	Kapitel 11
Bei Stilllegung mit Frostgefahr	SPA fachgerecht winterfest machen: vollständig entleeren, Restwasser aus wasserführenden Bauteilen entfernen, Filter entnehmen und SPA abdecken	Kapitel 12

DOKUMENTATIONS-EMPFEHLUNG: Wir empfehlen, ein Wartungs- und Wasserchemie-Tagebuch zu führen. Bei Gewährleistungsfällen kann ein dokumentierter Nachweis ordnungsgemäßer Pflege erforderlich sein.

LED-Licht-Wartung

Ihr SPA ist je nach Ausführung mit einer der unten gezeigten LED-Varianten ausgestattet. Wenn eine LED nicht mehr leuchtet oder dauerhaft eine abweichende Farbe zeigt, kann ein Austausch erforderlich werden. Wenden Sie sich bei unklarer Fehlerursache an Ihren Fachhändler.

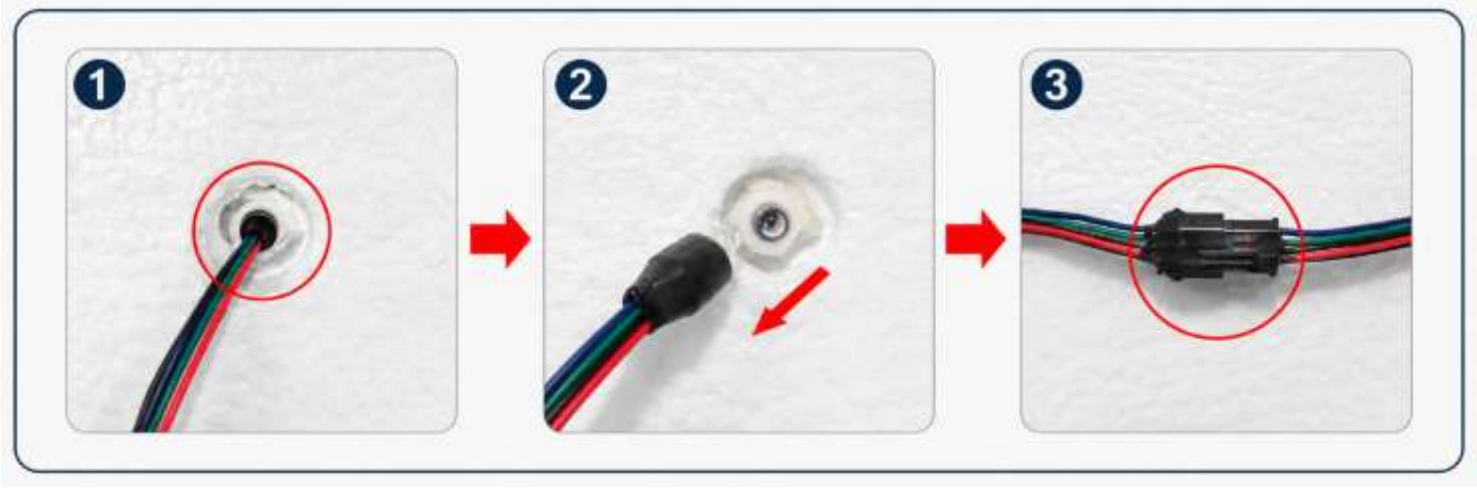
WARNUNG:
Schalten Sie den SPA vor dem Öffnen der Seitenverkleidung und vor dem Austausch über den Hauptschalter aus. Sichern Sie ihn gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

VORSICHT:
Fassen Sie beim Trennen der Verbindungen am Steckergehäuse an und ziehen Sie nicht an den Kabeln. Die in der Wanne befestigten Leuchtengehäuse und deren Abdichtungen dürfen dabei nicht gelöst werden.

LED-Leuchten mit Steckverbindung austauschen: Ziehen Sie das LED-Modul von der Technikseite vorsichtig aus seiner Halterung an der Wannenrückseite. Lösen Sie anschließend die weiße Steckverbindung. Verbinden Sie das passende Ersatzmodul mit der Steckfassung und setzen Sie es wieder in die Halterung ein.



LED-Leuchten mit Rastclip austauschen: Ziehen Sie das LED-Modul von der Technikseite vorsichtig aus seiner Halterung. Drücken Sie die Rastlasche am schwarzen Stecker und ziehen Sie die Steckverbindung auseinander. Verbinden Sie das passende Ersatzmodul, bis die Verriegelung einrastet, und setzen Sie es wieder in die Halterung ein.



HINWEIS:
Montieren Sie die Seitenverkleidung wieder, bevor Sie den SPA einschalten. Bei abweichenden Befestigungen oder Unsicherheiten wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Aromatherapie-Wartung

Prüfen Sie die Aromakartusche etwa alle **2–3 Monate** und ersetzen Sie sie, sobald das Duftmittel aufgebraucht ist. Je nach Nutzung kann ein früherer Austausch erforderlich sein. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzkartuschen, die für das verbaute Aromatherapiesystem geeignet sind.



1. Drehen Sie die äußere Abdeckung **(A)** gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie diese ab.
2. Drehen Sie den Kartuschenhalter **(B)** gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn heraus.
3. Prüfen Sie, ob noch Duftmittel in der Kartusche vorhanden ist. Ersetzen Sie eine aufgebrauchte Kartusche durch eine passende neue Kartusche.
4. Entfernen Sie vor dem Einsetzen die Schutzversiegelung **(D)** der neuen Kartusche entsprechend der Abbildung.
5. Setzen Sie den Kartuschenhalter wieder ein und befestigen Sie ihn. Verschließen Sie anschließend die äußere Abdeckung, bevor Sie das Gebläse wieder einschalten.

HINWEIS:
Schalten Sie die Luftpumpe beziehungsweise das Gebläse aus, bevor Sie das Aromatherapiefach öffnen.

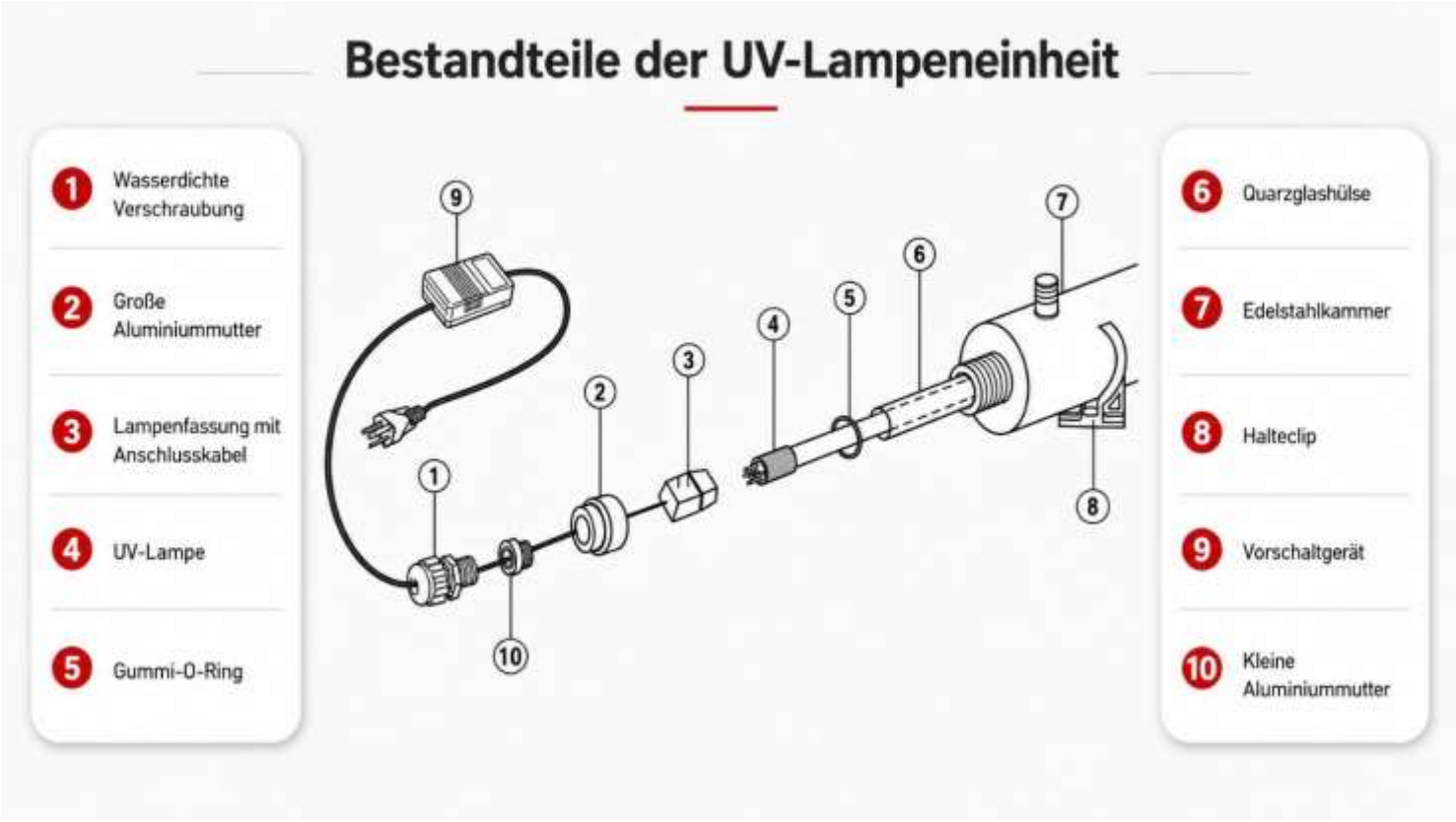
UV-Desinfektion

Tauschen Sie die UV-Lampe **(4)** alle **12 Monate** aus und reinigen Sie die Quarzhülse **(6)** mindestens einmal jährlich. Bei Ablagerungen oder Verschmutzungen ist eine frühere Reinigung erforderlich.

WARNUNG:
Schalten Sie den SPA vor sämtlichen Arbeiten an der UV-Anlage über den Hauptschalter aus und sichern Sie ihn gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten. Lassen Sie die UV-Lampe und die Bestrahlungskammer vor dem Öffnen abkühlen.

UV-C-Strahlung kann Augen und Haut schwer schädigen. Betreiben Sie die UV-Anlage niemals mit geöffneter Bestrahlungskammer oder ausgebauter UV-Lampe. Blicken Sie niemals direkt in eine eingeschaltete UV-Lampe.

Die nachfolgenden Arbeitsschritte und Bauteilnummern beziehen sich auf die abgebildete Ausführung. Wenden Sie sich bei einer abweichenden Bauart oder unklaren Bauteilzuordnung an Ihren Fachhändler.



UV-Lampe austauschen:



ACHTUNG:
Die große Aluminiummutter **(2)** darf beim Lampenwechsel nicht gelöst werden. Sie sichert die Abdichtung der Quarzhülse; beim Öffnen kann Wasser austreten.

1. Schalten Sie den SPA über den Hauptschalter aus und sichern Sie ihn gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten. Lassen Sie die UV-Lampe und die Bestrahlungskammer abkühlen.
2. Lösen Sie die wasserdichte Verschraubung **(1)**. Drehen Sie anschließend die kleine Aluminiummutter **(10)** gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie die Lampeneinheit vorsichtig heraus.
3. Trennen Sie die alte UV-Lampe **(4)** vorsichtig von der Lampenfassung **(3)**. Ziehen Sie dabei nicht an den Anschlussleitungen.
4. Verbinden Sie eine passende Ersatzlampe mit der Lampenfassung. Verwenden Sie beim Umgang mit der Lampe saubere Handschuhe und vermeiden Sie Berührungen des Glaskolbens mit bloßen Händen.
5. Führen Sie die neue Lampe vorsichtig in die Quarzhülse **(6)** innerhalb der Edelstahlkammer **(7)** ein. Wenden Sie keine Gewalt an.
6. Befestigen Sie die kleine Aluminiummutter **(10)** und verschließen Sie die wasserdichte Verschraubung **(1)** wieder ordnungsgemäß. Achten Sie darauf, dass keine Leitungen eingeklemmt werden.
7. Montieren Sie die Seitenverkleidung wieder. Schalten Sie den SPA erst ein, wenn die UV-Anlage vollständig und ordnungsgemäß geschlossen ist.

HINWEIS:
Verwenden Sie ausschließlich eine für die verbaute UV-Anlage geeignete Ersatzlampe. Geben Sie die alte UV-Lampe bei einer geeigneten Lampensammelstelle ab; sie gehört nicht in den Hausmüll

WARNUNG:
Keimtötende UV-Strahlen sind für Haut und Augen schädlich. Öffnen Sie niemals die Edelstahlkammer, während die UV-Desinfektion in Betrieb ist.

Quarzhülse reinigen und bei Bedarf austauschen:

Vor Reinigung oder Austausch die zwei kleinen Ventile am Ein- und Ausgang schließen, sonst tritt Wasser aus.



Lassen Sie die Quarzhülse **(6)** mindestens einmal jährlich reinigen und auf Beschädigungen prüfen. Bei Ablagerungen ist eine frühere Reinigung erforderlich. Eine beschädigte Quarzhülse muss ersetzt werden. Wir empfehlen, diese Arbeiten durch einen qualifizierten Fachbetrieb durchführen zu lassen.

WARNUNG: Vor Beginn der Arbeiten muss der SPA über den Hauptschalter ausgeschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden. Lassen Sie die UV-Anlage abkühlen. Schließen Sie die beiden Absperrventile am Ein- und Ausgang der Bestrahlungskammer. Vor dem Öffnen muss die Kammer drucklos gemacht und das darin verbliebene Wasser kontrolliert abgelassen werden.

Reinigen Sie die ausgebaute Quarzhülse mit einem weichen Tuch und einem für Quarzglas geeigneten Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine kratzenden Werkzeuge oder Scheuermittel. Gehen Sie vorsichtig vor, da die Quarzhülse zerbrechlich ist.

Beim Wiedereinbau ist auf den richtigen Sitz des Dichtungsrings **(5)** zu achten. Beschädigte Dichtungen müssen ersetzt werden.

Vor der Wiederinbetriebnahme müssen beide Absperrventile wieder vollständig geöffnet, die Kammer mit Wasser gefüllt und sämtliche Verbindungen auf Dichtheit geprüft sein. Die UV-Anlage darf erst eingeschaltet werden, wenn sie vollständig und ordnungsgemäß geschlossen ist.

12. NICHTBENUTZUNG UND STILLLEGUNG

Bei vorübergehender Nichtbenutzung können Sie die Solltemperatur im niedrigen Temperaturbereich beispielsweise auf 15 °C absenken, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Heizung ist dadurch nicht ausgeschaltet: Sie kann sich abhängig vom Betriebsmodus einschalten, um die eingestellte Temperatur zu halten.

Bleibt der Whirlpool befüllt und in Betrieb, müssen die Stromversorgung, die erforderliche Filtration und die regelmäßige Wasserpflege sichergestellt sein. Lassen Sie während Ihrer Abwesenheit die Betriebsbereitschaft, den Wasserstand und die Wasserwerte regelmäßig durch eine eingewiesene Person kontrollieren. Eine abgesenkte Temperatur ersetzt diese Kontrollen und die Wasserpflege nicht. Prüfen Sie die Wasserwerte vor der erneuten Benutzung und korrigieren Sie diese bei Bedarf entsprechend den Anwendungshinweisen der Pflegeprodukte.

Soll der Whirlpool längere Zeit stillgelegt werden oder kann die erforderliche Betreuung nicht gewährleistet werden, sollte er fachgerecht außer Betrieb genommen werden. Trennen Sie den Whirlpool vor dem Entleeren über die vorgesehene Trennvorrichtung vom Stromnetz und sichern Sie ihn gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten. Entleeren Sie das System, entnehmen und reinigen Sie die Filter und lassen Sie diese trocknen. Reinigen und trocknen Sie auch die Wanne.

WICHTIG bei Frostgefahr:
Das Ablassen des Wassers aus der Wanne allein reicht nicht aus. Auch in Pumpen, Heizung und Rohrleitungen darf kein frostgefährdetes Restwasser verbleiben. Lassen Sie die Winterstilllegung bei Unsicherheit durch einen Fachbetrieb durchführen.

Legen Sie bei Nichtbenutzung stets die Isolierabdeckung auf und sichern Sie deren Verschlüsse. Dies gilt auch bei entleertem Whirlpool, um die Acryloberfläche vor Sonneneinstrahlung, Verschmutzung und Witterungseinflüssen zu schützen.

HINWEISE für unterschiedliche Abwesenheitszeiten:

Die folgenden Zeiträume dienen als Orientierung. Bei jedem Weiterbetrieb müssen die erforderliche Filtration, Wasserpflege und regelmäßige Kontrolle sichergestellt sein.

3–5 Tage: Prüfen und regulieren Sie vor der Abreise die Wasserwerte. Die Solltemperatur kann bei Bedarf abgesenkt werden. Legen Sie die Abdeckung auf und sichern Sie die Verschlüsse.

5–14 Tage: Senken Sie bei Bedarf die Solltemperatur im niedrigen Temperaturbereich ab. Organisieren Sie die regelmäßige Kontrolle der Betriebsbereitschaft, des Wasserstands und der Wasserwerte sowie die erforderliche Wasserpflege durch eine eingewiesene Person.

Ab 15 Tagen: Prüfen Sie, ob ein betreuter Weiterbetrieb oder eine fachgerechte Stilllegung sinnvoll ist. Ein Weiterbetrieb setzt voraus, dass die erforderlichen Kontrollen und die Wasserpflege während der gesamten Abwesenheit gewährleistet sind. Ist dies nicht möglich, beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Stilllegung.

Prüfen Sie vor der erneuten Benutzung die Wasserwerte und korrigieren Sie diese bei Bedarf.

Notfall-Winterfestmachen bei Stromausfall

Bei einem Stromausfall sind Heizung, Wasserumwälzung und automatischer Frostschutz außer Funktion. Bei Frost können dadurch Schäden an Pumpen, Heizung, Rohrleitungen und anderen wasserführenden Komponenten entstehen. Wie schnell eine Frostgefahr entsteht, hängt unter anderem von der Außentemperatur, der bisherigen Wassertemperatur, der Isolierung und der Dauer des Stromausfalls ab. Eine allgemein sichere Wartezeit lässt sich deshalb nicht angeben.

Verhalten während des Stromausfalls

1. **Wärmeverluste begrenzen:** Lassen Sie die Isolierabdeckung geschlossen und sichern Sie deren Verschlüsse. Öffnen Sie die Abdeckung und die Seitenverkleidungen nur, soweit dies für notwendige Kontrollen oder Maßnahmen erforderlich ist.
2. **Bei anhaltendem Stromausfall frühzeitig handeln:** Ist bei Frost mit einem längeren Stromausfall zu rechnen oder lässt sich dessen Dauer nicht abschätzen, kontaktieren Sie umgehend Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Whirlpool-Fachbetrieb. Stimmen Sie ab, welche Schutzmaßnahmen erforderlich sind und ob der Whirlpool vollständig winterfest gemacht werden muss.
3. **Vor Arbeiten die Stromversorgung sicher trennen:** Schalten Sie vor dem Entleeren oder vor Arbeiten an technischen Komponenten die vorgesehene Trennvorrichtung im Verteiler aus und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten. Dies ist auch während eines Stromausfalls erforderlich, da die Stromversorgung jederzeit zurückkehren kann.

Falls eine Winterstilllegung erforderlich ist

Lassen Sie den Whirlpool fachgerecht vollständig entleeren. Beachten Sie zum Ablassen des Wannenwassers Kapitel 7. Für eine frostgeschützte Stilllegung muss zusätzlich das Restwasser aus sämtlichen wasserführenden Komponenten entfernt werden, insbesondere aus Pumpen, Heizung, Rohrleitungen und der UV-Anlage.

> **WICHTIG:**
> Eine leere Wanne bedeutet nicht, dass auch die Technik und sämtliche Leitungen entleert sind. Das Öffnen der Düsen und Luftregler allein gewährleistet keine vollständige Entleerung.

Entnehmen und reinigen Sie die Filter und lagern Sie diese trocken und frostfrei. Entfernen Sie verbliebenes Wasser aus der Wanne und trocknen Sie diese. Bringen Sie nach Abschluss der Arbeiten die Seitenverkleidungen wieder an. Legen Sie die Isolierabdeckung auf und sichern Sie deren Verschlüsse.

Wiederinbetriebnahme nach Wiederherstellung der Stromversorgung

Wurde der Whirlpool ganz oder teilweise entleert, müssen vor dem Befüllen alle geöffneten Verbindungen und Ablassstellen wieder ordnungsgemäß geschlossen sein. Setzen Sie die Filter ein und befüllen Sie den Whirlpool bis zum vorgeschriebenen Wasserstand. Führen Sie anschließend die Inbetriebnahme einschließlich der Pumpenentlüftung im Priming-Modus gemäß Kapitel 7 und 8 durch.

Ist der Whirlpool befüllt geblieben, ist allein wegen des Stromausfalls keine Neubefüllung erforderlich. Prüfen Sie den Wasserstand und kontrollieren Sie nach dem Start den ordnungsgemäßen Wasserfluss sowie die Uhrzeit und Filtereinstellungen. Prüfen und regulieren Sie vor der nächsten Benutzung die Wasserwerte.

WICHTIG:
Bei Verdacht auf eingefrorene Leitungen, Frostschäden oder Undichtigkeiten darf der Whirlpool nicht eingeschaltet werden. Lassen Sie ihn zunächst durch einen Fachbetrieb prüfen. Betreiben Sie Pumpen und Heizung niemals ohne ausreichende Wasserfüllung.

HINWEIS:
Frostschäden, die durch Nichtbeachtung der Frostschutzhinweise, unsachgemäße Entleerung oder unzureichende Schutzmaßnahmen bei einer Stilllegung oder einem Stromausfall verursacht werden, sind nicht von der gesetzlichen Gewährleistung erfasst.

13. PROBLEMBEHEBUNG

Problembeschreibung	Analyse	Lösung
• Eine Fehlermeldung erscheint auf dem Display	• Automatische Fehlermeldung.	• Bedeutung in der Balboa-Steuerungsanleitung prüfen (siehe Kapitel 8). Falls nicht selbst behebbar, Fachhändler kontaktieren.
• SPA startet in keinem Modus	• Kein Strom • Bedienpanel gesperrt • Bedienpanel hat einen Fehler	• Stromzufuhr und Sicherung prüfen. • Kindersicherung/Sperre prüfen. • Fehlercode prüfen, ggf. Fachhändler.
• SPA-Funktionen starten automatisch	• Filtrationsprogramm läuft • Heizung in Betrieb • Antifrostfunktion aktiv • automatischer Spül- oder Reinigungszyklus	• Bei diesen Ursachen normaler Automatikbetrieb. Hinweise zur Steuerung in Kapitel 8 beachten.
• Wasserpumpe schaltet sich ab	• Laufzeitüberschreitung • Überhitzungsschutz	• Pumpenknopf erneut drücken. • Pumpen 1 h abkühlen lassen, dann neu starten.
• Nach Neubefüllung läuft die Pumpe, aber kein Wasser zirkuliert	• Wasserstand noch zu niedrig • Düsen zu • Luft in der Pumpe	• Wasserstand prüfen, ggf. bis zur Markierung auffüllen. Düsen öffnen. • Pumpen im Priming-Modus entlüften (siehe Kapitel 8); ohne Wasserfluss spätestens nach 2 Minuten stoppen. • Falls nicht selbst behebbar SPA am Hauptschalter ausschalten und Fachhändler kontaktieren.
• Heizung heizt langsam oder gar nicht	• Solltemperatur zu niedrig • Filterkartusche verschmutzt/blockiert • SPA nicht abgedeckt • Zirkulationsdüse geschlossen • Heizung defekt	• Temperatur neu programmieren. • Kartusche reinigen/ersetzen. • SPA Abdeckung verwenden. • Zirkulationsdüse öffnen. • Fachhändler kontaktieren.

Problembeschreibung	Analyse	Lösung
• Schwacher Wasserstrom aus den Düsen	• Düsen nicht ganz offen • Düsen blockiert • Luftzufuhr aus • Wasserzufuhr zum Sitz aus • Ventil nicht ganz offen	• Düsen vollständig öffnen. • Düse herausschrauben und reinigen. • Luftzufuhr einschalten. • Wasserzufuhr aktivieren. • Ventil öffnen.
• Unregelmäßiger Wasserfluss aus den Düsen	• Ansaugung oder Filter blockiert	• Ansaugung oder Filter reinigen.

14. ENTSORGUNG

Verpackung

Die Verpackungsmaterialien (Karton, Folie, Holz) sind nach Materialart getrennt der lokalen Wertstoffsammlung zuzuführen.

Altgerät / WEEE



Symbol „durchgestrichene Mülltonne“: Elektro- und Elektronikgeräte dürfen am Ende ihrer Lebensdauer nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind getrennt zu sammeln und einer fachgerechten Verwertung zuzuführen (Richtlinie 2012/19/EU, in Deutschland umgesetzt durch das ElektroG).

Geben Sie das Altgerät bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektroaltgeräte ab oder lassen Sie es beim Kauf eines gleichwertigen Neugeräts vom Händler zurücknehmen (Pflicht zur Rücknahme nach § 17 ElektroG).

Vor der Entsorgung ist das Gerät vollständig zu entleeren, vom Stromnetz zu trennen und gegen unbefugte Wiederinbetriebnahme zu sichern. Entnehmbare Batterien oder Akkus, zum Beispiel aus einer Fernbedienung, sind separat zu entsorgen.

Verpackungsmaterialien sind getrennt nach Materialart zu entsorgen. Kartonagen gehören zum Altpapier, Kunststofffolien zu den dafür vorgesehenen Sammelsystemen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde oder dem zuständigen Entsorgungsbetrieb.

Batterien

Mit Batterien oder Akkus betriebene Komponenten (z. B. Fernbedienungen) sind separat über die Batteriesammlung zu entsorgen.

Wasser und Chemikalien

Reste von Desinfektions- und Pflegechemikalien sind nach Herstellerangaben und örtlichen Vorschriften zu entsorgen, keinesfalls über die Kanalisation, sofern nicht ausdrücklich freigegeben.

15. GEWÄHRLEISTUNG UND SERVICEKONTAKT

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind insbesondere Schäden durch:

- nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch (Kapitel 3),
- Installation durch unqualifiziertes Personal,
- falsche Anwendung von Chemikalien (z. B. falsche Dosierung, falscher pH-Wert),
- eigenmächtige Reparaturen oder Veränderungen am Gerät,
- höhere Gewalt sowie Schäden durch direkte Sonneneinstrahlung ohne Abdeckung,
- normaler Verschleiß (z. B. Filterkartuschen, Lampen, Dichtungen).

Servicekontakt Hersteller (EU-Verantwortlicher)

Four & More GmbH
Walter-Wezel-Str. 8
74889 Sinsheim-Hilsbach, Deutschland
E-Mail: service@four-more.de

16. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (CALMA)

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir: **Four & More GmbH, Walter-Wezel-Str. 8, 74889 Sinsheim, Deutschland**

in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen EU-Harmonisierungsrechtsvorschriften entspricht.

BEZEICHNUNG DES GERÄTES:

Eclipse SPA CALMA
Die Identifikation des Einzelgeräts erfolgt über die auf dem Typenschild angegebene Seriennummer.

Modell (Eclipse SPA Art.-Nr. / Handelsname):

- 1803 – Calma (HL-1803)

PRODUKTKATEGORIE:

- Familien-Whirlpool, Outdoor- und Indoor-Aufstellung
- Schutzart: IPX5
- Schutzklasse: Klasse I
- Integriertes Funkmodul: Bluetooth-Audiomodul BAMP0240

ANGEWANDTE NORMEN UND TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN:

Sicherheit / Gesundheitsschutz (Art. 3 I lit. a RED):

- EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017+A1:2019+A14:2019+A2:2019+A15:2021+A16:2023
- EN 60335-2-60:2003+A1:2005+A2:2008+A11:2010+A12:2010
- EN 62233:2008

EMV (Art. 3 I lit. b RED):

- EN 55014-1:2017+A11:2020
- EN 55014-2:2015
- EN 61000-3-11:2000
- EN 61000-3-12:2011

Integriertes Bluetooth-Audiomodul BAMP0240 (RED):

- ETSI EN 300 328 V2.2.2 (2019-07)
- ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11)
- ETSI EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09)
- EN 62479:2010
- EN 62368-1:2014+A11:2017

EINSCHLÄGIGE EU-HARMONISIERUNGSRECHTSVORSCHRIFTEN:

- 2014/53/EU – Funkanlagenrichtlinie (RED)
  ABl. L 153 vom 22.05.2014, S. 62
- 2011/65/EU – RoHS (ABl. L 174 vom 01.07.2011, S. 88), einschließlich (EU) 2015/863 (ABl. L 137 vom 04.06.2015, S. 10)

Für und im Namen der Four & More GmbH:



Sinsheim, 15.05.2026

Maik Röseler, Geschäftsführer

17. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (NIDO)

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir: **Four & More GmbH, Walter-Wezel-Str. 8, 74889 Sinsheim, Deutschland**

in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen EU-Harmonisierungsrechtsvorschriften entspricht.

BEZEICHNUNG DES GERÄTES:

Eclipse SPA NIDO

Die Identifikation des Einzelgeräts erfolgt über die auf dem Typenschild angegebene Seriennummer.

Modell (Eclipse SPA Art.-Nr. / Handelsname):

- 5503 – Nido (HL5503)

PRODUKTKATEGORIE:

- Familien-Whirlpool, Outdoor- und Indoor-Aufstellung
- Schutzart: IPX5
- Schutzklasse: Klasse I

ANGEWANDTE NORMEN UND TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN:

Sicherheit / LVD:

- EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017+A1:2019+A14:2019+A2:2019+A15:2021+A16:2023
- EN 60335-2-60:2003+A1:2005+A2:2008+A11:2010+A12:2010
- EN 62233:2008

EMV:

- EN 55014-1:2017+A11:2020
- EN 55014-2:2015
- EN 61000-3-11:2000
- EN 61000-3-12:2011

EINSCHLÄGIGE EU-HARMONISIERUNGSRECHTSVORSCHRIFTEN:

- 2014/35/EU – Niederspannungsrichtlinie (LVD)
  ABl. L 96 vom 29.03.2014, S. 357
- 2014/30/EU – Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
  ABl. L 96 vom 29.03.2014, S. 79
- 2011/65/EU – RoHS (ABl. L 174 vom 01.07.2011, S. 88), einschließlich (EU) 2015/863 (ABl. L 137 vom 04.06.2015, S. 10)

Für und im Namen der Four & More GmbH:



Sinsheim, 15.05.2026

Maik Röseler, Geschäftsführer

Notizen

Platz für Einstellungen sowie Wartungs- und Servicenotizen

Notizen

Platz für Einstellungen sowie Wartungs- und Servicenotizen

Installations- und Bedienungsanleitung
Eclipse SPA

Four & More GmbH

Walter-Wezel-Str. 8
74889 Sinsheim-Hilsbach
Deutschland

www.four-more.de
service@four-more.de
+49 (0) 7260 849577

WEEE-Reg.-Nr.: DE49170514

Alle Abbildungen sind symbolisch und nicht maßstabgetreu. Technische Änderungen sowie produktionsbedingte Toleranzen vorbehalten. Maßangaben in Meter, Zentimeter und Millimeter. Für Druckfehler keine Haftung. Gesetzliche Gewährleistungsrechte bleiben unberührt.

Dieser gedruckte Text samt sämtlicher Bestandteile unterliegt dem Urheberrecht. Jede Nutzung außerhalb der gesetzlichen Schranken bedarf der Erlaubnis der Four & More GmbH.

Stand: November 2026